

Institutionelle Behördenkriminalität in der Schweiz

Analyse von Organisationen

Stand 23. Juni 2024

Download:

[www.brunner-architekt.ch à Politik à Diverse Themen à
Organisationen à Analyse von Organisationen
https://politik.brunner-architekt.ch/wp-content/uploads/analyse_organisationen.pdf](https://politik.brunner-architekt.ch/wp-content/uploads/analyse_organisationen.pdf)

Dieser Aufsatz ist öffentlich und darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden. Im Internet darf er nur angeboten werden, wenn der Zugang direkt und uneingeschränkt ist. Ein Download mit einem speziellen Zugang (z.B. Angabe des Mails u.a.m.) ist nicht gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Analyse von Organisationen	1
Inhaltsverzeichnis	2
Einleitung	3
Urig	4
Urig International	4
Freunde der Verfassung / Amis de la Constitution / Amici della Costituzione	6
Verfassungsbündnis Schweiz / Alliance constitutionnelle suisse / Alleanza per la costituzione svizzera	8
Verband Freie KMU	9
Lehrernetzwerk Schweiz	10
Graswurzle / Erba Radix / Erba Radix	11
Aufrecht Schweiz	12
Corona Transition	13
OHA Glarus	13
Activist NGO / Rechtsbankrott	14
Freiheitliche Bewegung Schweiz FBS / Mouvement de liberté Suisse MLS / Movimento per la libertà Svizzera MLS / Moviment liberala svizra MLS	16
Schweiz-Macher	17
Aktionsbündnis Urkantone	17
Neustart Schweiz	19
Bürger für Bürger	20
Institut Trivium United	22
Verein Wir Menschen	24
Juristen Komitee / Comité Juristes / Comitato Giuristi	25
Freiheitstrychler	26
The Global-Court-of-the-Common-Law – GCCL	27
One People's Public Trust – OPPT	28
International Common Law Court of Justice – ICCJV	29
Verein «gesund und frei»	30
Democracy without Borders	30
Demokratie ohne Grenzen Schweiz	31
We the People (Schweiz)	31
Weitere babylonische Organisationen mit Sitz in der Schweiz	33
Organisationen, die in den letzten Jahren entstanden sind	33
Organisationen aus dem Rechtsbereich	35
Diverse gesellschaftszersetzende Organisationen	36
Diverse Organisationen aus dem technischen Bereich	36
Diverse Organisationen aus dem wirtschaftlichen Bereich	37
Schlussbemerkungen	38

Einleitung

Vor allem in den Corona-Jahren ist eine Vielzahl von Organisationen und Bewegungen mit unterschiedlichen Zielsetzungen entstanden. Seit das «tödliche C» so schnell verschwunden ist, wie es gekommen war, haben einige ihre Tätigkeit aufgegeben oder reduziert. Andere sind weiterhin sehr aktiv und versuchen teilweise sogar, sich als politische Partei zu etablieren.

Nachstehend werden einige dieser Organisationen analysiert und deren jeweilige Arbeitsweise und Vernetzung aufgezeigt. Es handelt sich dabei nur um eine Auswahl, die keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, aber exemplarisch aufzeigt, mit wem wir es zu tun haben.

Aus dieser Analyse kann geschlossen werden, dass die aufgeführten Organisationen schon durch Vertreter von Babylon gegründet oder zumindest bald nach ihrem Entstehen von solchen unterwandert wurden und personell stark miteinander verbandelt sind. Mit ihrer Arbeitsweise unterstützen sie letztlich die weder hoheitlich noch handelsrechtlich legitimierten «Behörden» und «Ämter» in der Aufrechterhaltung ihres Staatsmacht-Bluffs. Sie weichen einer offiziellen Forderung nach dem Eingeständnis des heimlichen Putsches und nach Rückabwicklung aus wie der Teufel dem Weihwasser. Dadurch unterscheiden sie sich in ihrem Vorgehen nicht von den politischen Parteien, Arbeitgeber-, Arbeitnehmer- und Wirtschaftsverbänden und Bildungsinstitutionen etc., die ihre Mitglieder und Informationssuchenden genau gleich nach Strich und Faden verraten und hinhalten.

Keine dieser Organisationen erklärt ihren Mitgliedern den stärksten Hebel für das schnelle Beenden der Missbräuche, unter denen das ganze Volk leidet: Sie machen die bereits erwiesene, verlorene Legitimation zum hoheitlichen Handeln und die strafrechtlichen Konsequenzen, die sich aus der Verletzung der verfassungsmässigen Ordnung für die heimlichen Privatisierer ergeben, nicht zu ihrem Werkzeug. Dies, obwohl es völlig rechtmässig und einfach zu handhaben ist und die Organisations-«Gründer» davon zweifellos Kenntnis haben.

Das Strafgesetz der Schweiz sieht mit Art. 275 für die Verantwortlichen der heimlichen Umwandlung der staatlichen Organe und Instanzen in Firmen bis zu 5 Jahre Gefängnis vor! Das Thematisieren und Geltendmachen dieses juristischen Sachverhalts kann jeden Einzelnen in die Lage versetzen, seinen Weg selbst freizukämpfen. Doch diese Organisationsleitungen spielen das Theater der Staats-«Vertreter» mit und rufen «Gerichte» und «Politiker» weiterhin an, als würden diese immer noch über eine hoheitliche Handlungslegitimation verfügen. Mit ihrem Aktivismus auf Nebenschauplätzen bannen und blenden sie leider viele wohlmeinende Menschen.

Offensichtlich erklären diese Organisationen ihrem «Publikum» die grösseren Zusammenhänge nicht, die den Einzelnen darin bestärken könnten, seinen Weg verantwortungsvoll und eigenständig zu gehen. Sie versuchen vielmehr, die Menschen weiterhin in Abhängigkeit zu halten – mit «altem Wein in neuen Schläuchen» - und locken sie mit ihren stumpfen Spiesen auf unfruchtbare Wege und sogar in die Resignation.

Aufgrund der Analyse geht schlüssig hervor, wer hinter diesen Gründungen steckt. Das World Economic Forum als babylonische Organisation schreibt auf ihrer Webseite¹ zu den 15-Minuten Städten:

The mutual-aid groups that appeared during the pandemic exemplify the importance of social cohesion in a crisis, which only works if necessities are within a reasonable distance of where people live.

Die während der «Pandemie» entstandenen Gruppen zur gegenseitigen Hilfe sind ein Beispiel für die Bedeutung des sozialen Zusammenhalts in einer Krise, der nur dann funktioniert, wenn das Nötigste in angemessener Entfernung zum Wohnort vorhanden ist.

Damit wird offensichtlich, dass diese neu gegründeten Organisationen auf Befehl von Babylon gegründet wurden, weshalb auch ihr Verhalten gegenüber den illegal gegründeten Unternehmen ohne Rechtspersönlichkeit erklärbar wird. Siehe auch, wie die babylonischen Organisationen arbeiten.²

¹ <https://www.weforum.org/agenda/2022/03/15-minute-city-stickness/>

² https://dreiwelten.brunner-architekt.ch/wp-content/uploads/kontext_privatisierung.pdf - Kapitel 9

Urig

Urig besteht aus verschiedenen Vereinen, die weitgehend nach dem gleichen Muster handeln und identische Statuten haben, aber „offiziell“ besteht keine übergeordnete Organisation. Der „Legende“ nach sollen zwei Deutsche, Frank und Frieda, ihre selbständige Tätigkeit in Deutschland aufgegeben und die so ausgesprochen schweizerisch und urtümliche klingende Bewegung vom Zentralschweizer Kanton Uri aus sehr effizient und schnell auf die Beine gestellt haben. Dabei nutzten sie die bei vielen gewachsene Bereitschaft zur Krisenvorsorge.

Betrachtet man die Aktivitäten von *Urig* genauer, so ist erkennbar, dass diese Vereine eine Vorbereitung für das spätere Umsetzen von Planspielen der selbsternannten Eliten sind, z.B. für die 15-Minuten-Städte. Die Gruppe Urig Altdorf gibt an, bei der Bildung von sympathisierenden *Urig*-Gruppen in Österreich und Deutschland Pate gestanden zu sein – diese Internationalisierung ist ein weiterer Hinweis darauf, dass Babylons Kontroll- und Lenkungsabsichten hinter der *Urig*-Gründung stecken.

Bei *Urig* gibt es einige Vereine, die diese Hintergründe erkannt und sich unabhängig gemacht haben. Weiteres siehe im Rundmail vom 23. Februar 2023.³

Gemäss vorliegenden Informationen kam es in der obersten *Urig*-Führung zu einem Zerwürfnis, weshalb Prisca Würigler und Christoph Pfluger den Verein Graswurze gründeten. Die beiden Konzepte von *Urig* und *Graswurze* sind ähnlich. Pfluger ist stark babylonisch vernetzt und steckt hinter weiteren Organisationen, die er auch finanziell unterstützt.

Namen:

- Prisca Würigler, Primar-/Oberstufenlehrerin, Geschäftsführerin Graswurze, Babylonierin, Erstfeld
- Christoph Pfluger, Journalist, Verleger Zeitpunkt⁴, Babylonier, Solothurn
- Martin Frischknecht, Elektroingenieur, Gesundheitsapostel, Betreiber Alpenparlament⁵, Forst

Zusammenarbeit mit:

- Global Court of the Common Law (GCCL) und dessen Gründer Carl-Peter Hofmann⁶
- Das neue Dorf⁷

Urig International

Gemäss den Statuten⁸ wurde der Verein *Urig International*⁹ am 2. März 2023 in Altdorf als internationales Auskunftsbüro nach Art. 136 des Genfer Abkommens über den Schutz von Zivilpersonen in Kriegszeiten (4. Genfer Konvention¹⁰; SR 0.518.51)¹¹ gegründet. Dieser Artikel bezieht sich allerdings nur bei Ausbruch von Konflikten oder in allen Fällen der Besetzung und gilt nur für die beteiligten Parteien. Der Sitz ist an der gleichen Adresse wie der Verein von Urig Altdorf.

³ Weiteres unter: https://politik.brunner-architekt.ch/wp-content/uploads/Rundmail_20220223.pdf

⁴ <https://zeitpunkt.ch>

⁵ <http://www.alpenparlament.com/>

⁶ <https://www.psiram.com/de/index.php/Urig-Bewegung>

⁷ <https://neuesdorf.ch/>

⁸ <https://urig.international/impressum/>

⁹ <https://urig.international>

¹⁰ <https://www.eda.admin.ch/eda/de/home/aussenpolitik/voelkerrecht/humanitaeres-voelkerrecht/genfer-konvention.html>

¹¹ https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/1951/300_302_297/de

Urig International erklärt sich nach der UN-Resolution 53/144¹² als nichtstaatliche Menschenrechtsorganisation mit Hauptsitz in der Schweiz. Der Verein richtet seine Tätigkeiten international unbeschränkt aus und behauptet dabei, ausschliesslich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke zu verfolgen.

Urig International ist ein Verband von Vereinen, der dazu beitrage, u.a. Bedingungen zu schaffen, unter denen Gerechtigkeit und die Achtung vor den Verpflichtungen aus Verträgen und anderen Quellen des Völkerrechts gewahrt werden können, den sozialen Fortschritt und einen besseren Lebensstandard in grösserer Freiheit zu fördern, für diese Zwecke Duldsamkeit zu üben und als gute Menschen in Frieden miteinander zu leben. Zu diesem Zweck will er seine Kräfte vereinen, um den Weltfrieden und die internationale Sicherheit zu wahren und den wirtschaftlichen und sozialen Fortschritt aller Menschen zu fördern.

Gemäss der Präambel haben alle Mitgliedsvereine die Ziele & Grundsätze von *Urig International* sowie die allgemeine Erklärung der Menschenrechte (AEMR) akzeptiert, anerkannt und übernommen. *Urig* arbeite darauf hin, dass weltweit alle Menschen die allgemeinen Menschenrechte und die in anderen internationalen Menschenrechtsdokumenten festgeschriebenen Rechte «geniessen» können. Hier wird ausdrücklich nochmals darauf hingewiesen, dass sowohl die Europäische als auch die Allgemeine Menschenrechtskonvention die Menschen zu Personen degradiert.¹³

Urig International als auch die einzelnen *Urig*-Vereine ordnen sich daher offiziell dem babylonischen Recht unter, insbesondere den Vereinten Nationen, die 1945 als Unternehmung gegründet wurde und inzwischen als angehende, den privatisierten Nationalstaaten vorgesetzte, internationale Verwaltung weltweit 142 Tochtergesellschaften und 132 Zweigniederlassungen umfasst.

Die Genfer Konvention¹⁴ geht auf die Gründung des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz (IKRK)¹⁵ von 1863 zurück. Das IKRK wurde vom Babylonier Henry Dunant (1828-1910) angeregt, weil er am 24. Juni 1859 bei der Schlacht von Solferino Zeuge des Leid der verwundeten Soldaten wurde. In der Folge entstanden die Genfer Konventionen. Am 24. Juni wurde das Fest des Tammuz, das ist Nimrod, gefeiert.

Die AEMR zementiert die Ideologie Mensch-Person, indem sie die Menschen zu Personen degradiert.¹³

Die *Urig*-Vereine, soweit sie sich nicht gegenüber der übergeordnete *Urig*-Führung emanzipiert haben, verfolgen daher keine gemeinnützige Zwecke, sondern lediglich die Ziele von Babylon, damit die Menschheit noch ganz unter deren Kontrolle gelangt. *Urig International* und seine angeschlossenen *Urig*-Vereine sind daher nur Babylons Gehilfen. Daraus wird einmal mehr ersichtlich, dass alles verdreht wird, um die Menschen zu täuschen.

Namen:

Zurzeit keine namentlich bekannt

Zusammenarbeit mit:

- Nationalstaaten
- Vereinte Nationen

¹² <https://www.ohchr.org/sites/default/files/Documents/Issues/Defenders/Declaration/DeklarationGerman.pdf>

¹³ https://dreiwelten.brunner-architekt.ch/wp-content/uploads/kontext_privatisierung.pdf

¹⁴ <https://www.eda.admin.ch/eda/de/home/aussenpolitik/voelkerrecht/humanitaeres-voelkerrecht/genfer-konvention.html>

¹⁵ www.icrc.org

Freunde der Verfassung / Amis de la Constitution / Amici della Costituzione

Die *Freunde der Verfassung*¹⁶ wurden im Zuge der „Pandemie“ am 23. Juli 2020 von 23 Mitgliedern im Büro von Christoph Pfluger gegründet.¹⁷ Grund war das von Pfluger¹⁸ initiierte Referendum gegen das Covid-19-Gesetz. Innerhalb eines Jahres scharte der Verein knapp 26'000 Mitglieder um sich und sammelte in nur drei Wochen 190'000 Unterschriften für das Referendum.

Der Verein schoss sich gegen die Covid-Massnahmen des «Bundesrates» ein, organisierte Demonstrationen und schrieb Petitionen und Beschwerden. Dabei unterwarf er sich immer wieder den weder hoheitlich noch handelsrechtlich legitimierten «Behörden» und «Ämtern». Die Legitimationsfrage wird nicht gestellt. Auch nach der Pandemie gleiten die Freunde der Verfassung im gleichen Fahrwasser weiter.

Die Anzahl der Gründungsmitglieder, aber auch das Logo, verraten bereits, dass Babylon dahintersteckt. Neben Pfluger, der in diversen babylonischen Netzwerken mitwirkt und sie auch finanziell unterstützt, sind viele weitere Vereinsmitglieder und Verbindungsleute einschlägig bekannt.

Im Winter 2021/2022 zerstritt sich der Vorstand und schrumpfte auf drei Mitglieder¹⁹ zusammen. Hintergrund waren finanzielle Unregelmässigkeiten. Kritik wurde einerseits im Kreis der frischen Ehemaligen, aber auch ausserhalb laut. Christoph Pfluger, Massnahmengegner und «systemkritischer» Verleger, Initiator, Namensgeber und ehemaliges Vorstandsmitglied der *Freunde der Verfassung*, äusserte sich auf seinem Blog zur Mitgliederversammlung. Der Titel des Beitrags: «Das wars, liebe Freunde!» Pfluger kam zum Schluss, dass das Ende der *Freunde der Verfassung* absehbar sei. Er schrieb: «An der Mitgliederversammlung hiess es, dass vergangenes Jahr rund 10 Millionen Franken an Spenden eingegangen seien. Die Jahresrechnung verzeichnet allerdings nur einen Ertrag von etwas mehr als 8,5 Millionen Franken.»¹⁷

Auch bei den *Freunden der Verfassung* haben sich von Babylon unabhängige regionale Gruppen herausgeschält.

Namen:

- Dr. Roland Bühlmann, Präsident, Biochemiker, IT-Unternehmer, Babylonier, Auw
- Samuel Riggerbach, Stv. Präsidium, Marketing/Kommunikation, Inhaber von Dialog Riggerbach e.U., Basel
- Mark Steiner, Politik, Digitalisierung, Wirtschaft/Medizin, Bauingenieur/Softwareentwickler, Ittigen
- Mario Della Giacomina, Regioleitung, Leiter Werbetechnik, Basel
- Urs Ramseier, Events, Personal, Geschäftsinhaber SiD Sicherheitsdienst GmbH, Wimmis
- Marion Russek-Darphin, Co-Präsidentin, Wohn- und Raumberaterin, Steinhausen
- Werner Boxler, Co-Präsident, Sozialpädagoge, Babylonier, Lausanne
- Alec Gagneux²⁰, Entwicklungs-Dialoger und Friedensaktivist, Maschineningenieur, Babylonier, Schinznach-Bad
- Christina Rüdiger, Vorstandsmitglied, Germanistin, Stadtparlamentarierin²¹, Babylonierin, Wil
- Markus Häni, Vorstands- und Gründungsmitglied, Ex-Kantonsschullehrer, Babylonier, Wohlen
- Michael Bubendorf, Mediensprecher, Unternehmer im Bereich der Hochseeschifffahrt, Babylonier, Sissach
- Sandro Meier²², Vorstandsmitglied, Ökonom, Verkaufsleiter together AG, Babylonier

¹⁶ <https://verfassungsfreunde.ch/de/>

¹⁷ <https://antira.org/2022/07/02/medienspiegel-1-juli-2022/>

¹⁸ Bekannt als Verleger von <https://zeitpunkt.ch>

¹⁹ <https://archive.ph/VVHrO>

²⁰ Gagneux war Vorstandsmitglied von Ecopop, jenem Verein, der die Initiative für eine strenge Zuwanderungsbegrenzung und mehr Geld für Familienplanung 2014 forderte. Er engagierte sich für die Vollgeldinitiative, heute setzt er sich für Permakultur ein und gegen 5G.

²¹ Ihr Mann Klaus sitzt ebenfalls im Stadtparlament. Er spielt in der SVP eine dubiose Rolle.

²² Ist bei <https://detailwandel.ch> engagiert.

- Michelle Cailler²³, Beirätin und Pressesprecherin der Westschweiz VdF, Juristin und Unternehmensberaterin, Sion
- Andreas Röthlisberger, Rechtsanwalt, Babylonier, Aarau
- Adélaïde Charrière²⁴, Gründungsmitglied, Nyon
- Pablo Hess²⁵, Gründungsmitglied, Heilpraktiker, Babylonier, Baar
- Fotini Pakou, Kunst- und Medienwissenschaftlerin, Babylonierin, Bern
- Thomas Börlin, Regioleiter, Geschäftsführer, Zeiningen
- Andrea di Ninno, Gründungsmitglied, Pflegefachfrau, Castione
- Stefan Lang, Gründungsmitglied, Rünenberg
- Erwin Weinzinger, Gründungsmitglied, ehem. Regioleiter FdV, Banker, Babylonier, Richterswil
- Urs Ryser, Prozess-/Finanzfachmann, Regioleiter, Würenlos
- Vital Burger, Anwalt, Babylonier, Emmenbrücke
- Istvan Hunter, Pflegefachmann/Katechet/Religionslehrer an verschiedenen Orten, Babylonier

Zusammenarbeit mit:

- Philipp Kruse, iur. Berater, Babylonier
- Lehrernetzwerk Schweiz²⁶
- Bürgerforum Schweiz²⁷
- Aktionsbündnis Aargau-Zürich²⁸
- Netzwerk Impfentscheid²⁹
- Aktionsbündnis Urkantone³⁰
- Animap³¹ / Die Reaktion.org
- Zertifikatsfreie Bildung³²
- Kinderschutz Initiative³³
- Alethéia³⁴
- Graswurze³⁵
- Stiller Protest³⁶
- Verband Freie KMU³⁷
- Aufrecht Schweiz³⁸
- Aktionsbündnis Ostschweiz³⁹

²³ Vereinigung «Virus de Liberté», ein Verbund von Massnahmen-kritischen Anwälten und Juristen. Mitglied des Juristen Komitees, <https://juristen-komitee.ch/>

²⁴ <https://adelaide-charriere.com> – Charrière ist im Unternehmen Junior Chamber International (JCI) engagiert. Das ist eine babylonische Unternehmung.

²⁵ <https://pablo-hess.ch> – Arbeitet in der Rontalpraxis bei/mit Andreas Heisler

²⁶ www.lehrernetzwerk-schweiz.ch

²⁷ <https://www.buergerforum-schweiz.ch/>

²⁸ www.aargau-zuerich.ch

²⁹ <https://impfentscheid.ch>

³⁰ www.ur-kantone.ch

³¹ <https://animap.ch>

³² www.zertifikatsfreie-bildung.ch

³³ www.kinderschutzinitiative-zh.ch

³⁴ www.aletheia-scimed.ch/de/

³⁵ <https://graswurze.ch/>

³⁶ <https://stillerprotest.ch>

³⁷ <https://freiekmu.ch>

³⁸ <https://aufrecht-schweiz.ch/>

³⁹ www.aktionsbuendnis-ostschweiz.ch

- Corona Transition, neu Transition News⁴⁰ und TransitionTV News⁴¹.
- Mass-Voll⁴²
- Mouvement Fédératif Romand⁴³
- Reinfo Santé Suisse International⁴⁴
- Collectif Parents⁴⁵
- Collectif Romand Educatuers et Enseignants⁴⁶

Verfassungsbündnis Schweiz / Alliance constitutionnelle suisse / Alleanza per la costituzione svizzera

Das *Verfassungsbündnis Schweiz*⁴⁷ wurde in der Folge der Krise bei den *Freunden der Verfassung* am 3. September 2022 gegründet. Es sei eine Alternative dazu. An der Gründungsversammlung waren sieben Mitglieder anwesend. Davon waren mehr als die Hälfte Babylonier. Thomas Boerlin, vorher Regioleiter bei den *Freunden der Verfassung*, wurde Präsident des *Verfassungsbündnisses*.

Das *Verfassungsbündnis Schweiz* wurde jedoch nicht bloss als Alternative zu den *Freunden der Verfassung* gegründet, sondern auch als Anti-Massnahmengruppe und für Friedensverhandlungen mit Russland.⁴⁸

Nach der Gründung schrieb Boerlin eine E-Mail an verschiedene Organisationen. Darin hiess es: *Gerne mache ich auch darauf aufmerksam, dass wir mit allen Organisationen, welche sich mit uns für die ähnlichen Ziele einsetzen, die Zusammenarbeit suchen. Im Geiste von Christoph Pflugers Charta und dem Leitbild, welches er im Sommer 2020 entwickelt hatte.*

Damit ist die babylonische Vernetzung des *Verfassungsbündnisses Schweiz* nicht mehr zu leugnen. Die Beschreibung des Vereinszwecks in den Statuten ist schwammig definiert und die dürftigen Angaben über die Vereinstätigkeit sind ein Indiz für nicht offengelegte Beweggründe.

Namen:

- Thomas Börlin, Gründungsmitglied und Präsident, Zeiningen
- Fritz Jordi, Aktuar, Vorstand mellifera.ch, Kirchberg/SG
- Andreas Röthlisberger, Gründungsmitglied, Rechtsanwalt, Babylonier, Aarau
- Adélaïde Charrière⁴⁹, Gründungsmitglied, Nyon
- Pablo Hess⁵⁰, Gründungsmitglied, Heilpraktiker, Baar
- Andrea di Ninno, Gründungsmitglied, Pflegefachfrau, Castione
- Stefan Lang, Gründungsmitglied, Rünenberg
- Erwin Weinzinger, Gründungsmitglied, ehem. Regioleiter FdV, Banker, Babylonier, Richterswil

⁴⁰ <https://transition-news.org>

⁴¹ <https://transition-tv.ch/>

⁴² www.mass-voll.ch

⁴³ www.mouvement-federatif-romand.ch

⁴⁴ www.reinfosante.ch

⁴⁵ collectifparents.ch

⁴⁶ www.associationcree.net

⁴⁷ <https://verfassungsbuendnis.ch>

⁴⁸ <https://www.bern-ost.ch/Schwand-Muensingen-671901>

⁴⁹ <https://adelaide-charriere.com> – Charrière ist im Unternehmen Junior Chamber International (JCI) engagiert. Das ist eine babylonische Unternehmung.

⁵⁰ <https://pablo-hess.ch> – Arbeitet in der Rontalpraxis bei/mit Andreas Heisler

Zusammenarbeit mit:

- SwissAnwalt⁵¹

Verband Freie KMU

Der *Verband Freie KMU*⁵² wurde im Januar 2021 mit 22 Mitgliedern gegründet. Seine «Philosophie» sei, sich für eine neue, freie Schweiz stark zu machen. Der Verband «organisiert Aktions- und Informationskampagnen in Zusammenarbeit mit regionalen KMU mit dem Zweck, das kulturelle Leben, unsere Traditionen und Werte zu fördern und stets zu bewahren».

Der Verband schreibt, er sei politisch sowie wirtschaftlich unabhängig und zeige sich gegenüber allen Gesellschaftsformen und Religionen offen, national vernetzt mit den verschiedensten in der Pandemiezeit entstandenen Organisationen⁵³.

Auffallend ist, dass Ex-Präsident Markus Häseli der Zeitschrift *Zeitpunkt* von Christoph Pfluger ein Interview gab und dort mit eindeutiger babylonischer Geste gezeigt wird. Er ist nicht der Einzige des Vorstandes, der als Babylonier erkennbar ist.

Der Verband hatte interne Probleme, weshalb ein neuer Vorstand gewählt wurde. Nach der Pandemie war er orientierungslos und musste sich neu erfinden.

Namen:

- Christian Roth, Co-Präsident, Orthopädist, roth4foot, Babylonier, Herisau
- Geri (Gerhard Otto) Amacher, Co-Präsident, Geologe, Höhlenforscher, Babylonier, Wohlen / BE
- Kerstin Funk, Sekretariat, Physiotherapeutin, Vorderthal
- Susanne Brandenberger, Vorstand, Brandenberger Reisen GmbH, Adlikon
- Birgit Rheinboldt, Vorstand
- Marcel Brader, Vorstand, Managing Partner bei HR Unlimited, Limmattal / ZH

Alter Vorstand⁵⁴

- Markus Häseli, Präsident, Inhaber Archimondo, Babylonier, Schindellegi
- Laura Auf der Maur, Pressesprecherin, Galgenen
- Patrick Jetzer, Co-Präsident, Ex-Mitarbeiter Pfizer, Edelmetallhändler, Babylonier, Dübendorf
- Daniel Minder, Vorstandsmitglied, IT Business Analyst, Moutier
- Samuel Riggerbach, Vorstandsmitglied, Inhaber von Dialog Riggerbach⁵⁵, Babylonier, Basel
- Roland Mauthe, Vorstandsmitglied, Inhaber ISP-Zürisee, Wangen SZ
- Daniel Trappitsch, Vorstandsmitglied, Naturheilpraktiker, Babylonier, Buchs

Zusammenarbeit mit:

- Graswurze⁵⁶
- Freiheitstrychler⁵⁷
- Libertäre Partei⁵⁸
- Atlas Initiative⁵⁹

⁵¹ <https://www.swissanwalt.ch/>

⁵² www.freiekmu.ch

⁵³ <https://www.freiekmu.ch/mitmachen/faq>

⁵⁴ <https://www.freie-kmu.ch/-/kleinunternehmen-verband-vorstand>

⁵⁵ Tätigkeit führte zu immer mehr Beratung, Consulting sowie Projekt- und Unternehmensentwicklung von KMU's und Organisationen (NPOs, Vereine, Stiftungen).

⁵⁶ <https://graswurze.ch/>

⁵⁷ <https://freiheitstrychler.ch/>

⁵⁸ <https://libertaere-partei.ch/>

⁵⁹ <https://atlas-initiative.de/>

- Free Cities Foundation⁶⁰. Siehe auch unter freie Privatstädte: <https://free-cities.org/free-private-cities/freie-privatstaedte/>
- Eigentümlich frei⁶¹
- Conscious:Love⁶²
- Web TV Züri⁶³
- Freiheitsfunken⁶⁴
- SE Media⁶⁵

Lehrernetzwerk Schweiz

Der Verein *Lehrernetzwerk Schweiz*⁶⁶ wurde im Herbst 2021 von Jérôme Schwyzer und Christof Wittwer gegründet. Als Ziel und Zweck gibt er an, «Lehrer und Interessierte zu vernetzen, welche den Corona-Massnahmen kritisch gegenüberstehen. Der Verein kann im Rahmen seiner Interessen rechtliche Prozesse führen und organisiert Stellungnahmen an «Behörden» und «Ämter». Er kann Lehrer und Eltern unterstützen.»

Er will die Lehrer vernetzen und ein Netzwerk mit Homeschooling-Angeboten aufbauen. Partner des *Lehrernetzwerks* ist u.a. der *Verein Graswurze*.

Mit dem *Lehrernetzwerk* werden nicht nur die kritisch denkenden Lehrer erfasst, sondern zusätzlich auch die Eltern, die sich bei ihm einschreiben. Mit ihren Aktivitäten machen die Verantwortlichen einen Spagat, indem sie einerseits gegen die Corona-Massnahmen sind, sich andererseits aber mit ihren Petitionen und Rechtsschriften dem bisherigen System unterwerfen, das illegal operiert.

Wer den Vorstand sucht, findet dessen Exponenten, aber auch weitere Lehrer, mit eindeutigen babylonischen Signalen. Dazu kommt, dass dieser Verein innerhalb weniger Tage nach der Gründung mehrere zehntausend Franken an Spenden einnahm. Was mit den Spenden passiert, ist auch bei diesem Verein unklar.⁶⁷

Namen:

- Jérôme Schwyzer, Präsident/PR/Rechtsfragen, Sekundarlehrer, Babylonier, Suhr
- Christof Wittwer, Netzwerk-Koordination/IT, Primarlehrer, Erlinsbach
- Angela Iaderosa, Beratung und Weiterbildung, Feng Shui & Interior Design, Babylonierin, Reitnau
- Pascale Breitingner, Logistik | Versand
- Urs Giezendanner, IT | Events und Wissenschaft, Bremgarten

Ein Auszug «unserer» Lehrerinnen und Lehrer – sie sind es nicht alle.

- Patrick Hischier, Vorstandsmitglied Sektion SRG Wallis, Babylonier, Brig-Glis
- Patrick Müller, Babylonier
- Mark Bugmann, Schulleitung, Babylonier, Oetwil am See
- Michele Lioni, Masseur, Babylonier, Zürich

Zusammenarbeit mit:

- Philipp Kruse, Rechtsanwalt, iur. Berater bei FDV, Babylonier, Zürich

⁶⁰ <https://free-cities.org/>

⁶¹ <https://ef-magazin.de/>

⁶² <https://conscious-love.com/>

⁶³ <https://www.facebook.com/jamedia2020/>

⁶⁴ <https://freiheitsfunken.info/>

⁶⁵ <https://www.semedia.ch/>

⁶⁶ www.lehrernetzwerk-schweiz.ch

⁶⁷ <https://www.mittellaendische.ch/2021/10/20/verschw%C3%B6rungsgl%C3%A4ubige-lehrer-gr%C3%BCnden-verein-und-verbreiten-fake-news/>

- Kinder atmen auf⁶⁸
- Swiss Online School⁶⁹
- IG Starke Eltern⁷⁰
- Eltern für Freiheit⁷¹
- Graswurze⁷²
- Freunde der Verfassung⁷³
- Aktionsbündnis Aargau-Zürich⁷⁴
- Aletheia⁷⁵
- Power Handshake⁷⁶
- Weltwoche⁷⁷

Graswurze / Erba Radix / Erba Radix

Der *Verein Graswurze*⁷⁸ wurde im Juni 2021 von den Initianten Christoph Pfluger¹⁸ und Prisca Würzler gegründet und ist eine Folge des Zerwürfnisses bei *Urig*. In der Anfangsphase befand sich das Sekretariat bei den Anwälten Marie-Theres und Vital Burger an der Gerliswilstrasse 69 in Emmenbrücke. Vital Burger ist babylonisch vernetzt und hat wie Pfluger erklärermassen kein Interesse daran, die parlamentarische Oberaufsicht wieder einzuführen. Auch der Journalist und Ex-Polizist Stephan Seiler muss aufgrund seiner Äusserung mit an der Gründung beteiligt gewesen sein. Früher waren die Hinweise zu den babylonischen Vorstandsmitgliedern noch zahlreicher. Einige sind aber heute noch vorhanden.

Die Zusammenarbeit mit dem *Verband Freie KMU* deutet auf die babylonische Marschrichtung hin. Bei den Partnern von *Graswurze* gibt es ein Sammelsurium von Adressen, die mit Ausnahme des Vereins *Lehrernetzwerk Schweiz* und der *Stiftung VitaNetz* nicht kommentiert werden. Letztere will eine innovative Gesellschaft aufbauen und engagiert sich bei der Förderung der Unabhängigkeit der einzelnen Bereiche der Dreigliederung. Die Soziale Dreigliederung⁷⁹ wurde von Freimaurer Rudolf Steiner ab 1898 entwickelt. Seine Grundgedanken gehen auf den Rabbiner Ludwig Stein⁸⁰ (1859-1930) zurück.

Namen:

- Prisca Würzler, Primar-/Oberstufenlehrerin, Geschäftsführerin Graswurze, Babylonierin, Erstfeld
- Christoph Pfluger, Journalist, Verleger Zeitpunkt⁸¹, Babylonier, Solothurn
- Michael Bubendorf, Mediensprecher, Unternehmer im Bereich der Hochseeschifffahrt, Babylonier, Sissach
- Andreas Thiel, Kabarettist und Satiriker, Babylonier
- Stephan Seiler, Journalist und Ex-Polizist, Babylonier
- Christian Egger, Aarau

⁶⁸ <https://www.kinderatmenauf.ch/>

⁶⁹ <https://swissonlineschool.ch/>

⁷⁰ <https://www.starkeeltern.ch/>

⁷¹ <https://www.elternfuerfreiheit.ch>

⁷² <https://graswurze.ch/>

⁷³ <https://verfassungsfreunde.ch/de/>

⁷⁴ <https://www.aargau-zuerich.ch/>

⁷⁵ <https://www.aletheia-scimed.ch>

⁷⁶ <https://powerhandshake.ch>

⁷⁷ <https://weltwoche.ch/>

⁷⁸ <https://graswurze.ch/>

⁷⁹ https://de.wikipedia.org/wiki/Soziale_Dreigliederung_nach_Rudolf_Steiner

⁸⁰ [https://de.wikipedia.org/wiki/Ludwig_Stein_\(Philosoph\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Ludwig_Stein_(Philosoph))

⁸¹ <https://zeitpunkt.ch>

- Roman Westermann Vorstand Koordination Gruppen, Fotograf, Babylonier, Bünzen/AG
- Markus Hill, Vorstand IT-Koordination, IT-Consulting, Winterthur
- Dorota Niedzwiecka, Vorstand, Lektorin und Übersetzerin, Aarau
- Karin Haelters, Vorstand, Talententdeckerin, Altdorf
- Philippe Otti, Vorstand, Pfarrer und Theologe, Babylonier, Aegerten
- Michal Tomes, IT Support, Manager, Zürich

Zusammenarbeit mit:

- Die einzelnen Vereine vernetzen sich je nach Gesinnung mit verschiedenen Organisationen.
- Lehrernetzwerk Schweiz⁸²
- Stiftung VitaNetz⁸³
- Free Economic Forum⁸⁴
- Institut für soziale Dreigliederung⁸⁵
- Das neue Dorf⁸⁶

Aufrecht Schweiz

Im April 2021 stiess Patrick Jetzer das Thema *nationale Wahlen 2023* an. Aus der anfänglichen Arbeitsgruppe entstand am 14. November 2022 der *Verein Aufrecht Schweiz*⁸⁷. Die Gründer planten also analog zu den Parteien weit voraus. Verschiedenste Vertreter von *Aufrecht Schweiz* kandidieren für Mandate nach dem alten, delegitimierten System.

«Der Verein würdigt das Menschenrecht, insbesondere die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen.» Die Verantwortlichen blenden aus, dass ausgerechnet die Menschenrechts-Charta die Menschen zu Personen degradiert und die Vereinten Nationen ein babylonisches Instrument sind. Sie wurden 1948 gegründet und als Unternehmen ins Handelsregister eingetragen.

Der Verein gibt nicht an, mit welchen Massnahmen er die herausgepickten Themen umsetzen will. Hinter den als leere Worthülsen erkennbaren Schlagworten steht kein durchdachtes Konzept. Offensichtlich geht es lediglich darum, aus dem – durchaus begründeten – Verdross der Menschen politisch Kapital zu schlagen und sie wie die bisherigen Parteien zu instrumentalisieren. Informationen von Insidern bestätigen dies.

Aufrecht Schweiz steht mit weiteren babylonisch vernetzten Organisationen in Kontakt, die während der Corona-Zeit gegründet wurden. Aus der Tatsache, dass die Zürcher Sektion Werbung für die Petition *Frieden in Europa* an die Deutsche Bundesregierung macht, ergibt sich, dass verdeckte internationale Verbindungen eine Rolle spielen.

Namen:

- Patrick Jetzer, Präsident, Ex-Mitarbeiter Pfizer, Edelmetallhändler, Babylonier, Dübendorf
- Mirjam Haack, Vorstand, Berufsbildnerin/ Planerin Marketing, Altendorf
- Robin Spiri, Aktuar, Spiri Steuerberatung, Babylonier, Amriswil
- Marc Buschor, Vorstand, Kaufmann/Betriebsbeamter, Sevelen
- Daniel Trappitsch, Vorstand, Naturheilpraktiker, Babylonier, Buchs
- Ralph Spychiger, Vorstand, Coaching-Agentur, Autor, Schwanden b. Brienz
- Stefan Millius, Journalist, Babylonier, Au/SG
- Peter Eberhart, ehem. Co-Präsident, Drogist, Berner Grossrat, Erlenbach

⁸² www.lehrernetzwerk-schweiz.ch

⁸³ <https://www.vitanetz.ch/>

⁸⁴ www.feforum.org

⁸⁵ www.dreigliederung.de

⁸⁶ <https://neuesdorf.ch/>

⁸⁷ <https://aufrecht-schweiz.ch/>

- Josef Ender, ehem. Aktuar, IT-Unternehmer, Babylonier, Ibach

Zusammenarbeit mit:

- Freunde der Verfassung⁸⁸
- Aletheia⁸⁹
- Verband Freie KMU⁹⁰
- Free Economic Forum⁹¹

Corona Transition

Im Jahre 2020 wurde die Datenbank *Corona-Transition*⁹² von Christoph Pfluger gegründet. Dahinter steckt der *Verein Corona-Reset*, an der Gerliswilerstrasse 69 in Emmenbrücke. Das ist das Sekretariat bei den Anwälten Marie-Theres und Vital Burger. Vital Burger mit seinen babylonischen Vernetzungen zeigt – ebenso wie Pfluger kein Interesse, die parlamentarische Oberaufsicht wieder einzuführen, die dem Volk zustehende Kontrolle über die Rechtmässigkeit der Entscheide seiner «Vertreter» und «Richter» gewährleisten müsste.

Aus dem Verein *Corona-Transition* entstanden *Transition News*⁹³ und *TransitionTV News*⁹⁴. Dafür wurde im Frühling 2022 die Genossenschaft *Transition Media* in Niederbipp gegründet. Sie befindet sich am Geschäftssitz von Patrick von Castelberg. Auch er gehört zum babylonischen Netzwerk. Die Redaktionsleitung obliegt nach wie vor Christoph Pfluger. Damit ist klar, dass auch via *Transition* babylonische Ideologien und Narrative Verbreitung finden.

Namen:

- Susanne Köchli, Präsidentin 27.04.2022 bis 19.09.2022, Rafz
- Patrick von Castelberg, Kassier vom 27.04.2022 bis 09.03.2023, Tenor, Babylonier, Niederbipp
- Jens-Ole Skambraks, Aktuar vom 27.04.2022 bis 19.09.2022, Master im Bereich Medienmanagement, Seewald (DE)
- Daniel Gamper, Präsident vom 19.09.2022 bis 09.03.2023, Stv. Feuerwehrkommandant, Wetzikon
- Konstantin Demeter, Aktuar vom 19.09.2022 bis 09.03.2023, Präsident seit 09.03.2023, Fotograf und Journalist, Babylonier, Preonzo (Bellinzona)
- Lena Kuder, Mitglied der Verwaltung seit 09.03.2023, Redakteurin Mijas Costa (ES)
- Rafael Lutz, Mitglied der Verwaltung seit 09.03.2023, Journalist, Winterthur
- Wiltrud Schwetje, Pseudonym Lea Rass, deutsche Übersetzerin, Ibiza
- Armin Stalder, Journalist, Babylonier, Romoos
- Susanne Schmieden, Dr. phil., Luzern
- Lars Ebert, Physiker, Dossenheim

OHA Glarus

Die Interessensgemeinschaft *OHA Glarus*⁹⁵ ist, wie der Name verrät, im Glarnerland aktiv. Sie ist eine kleine Festung, in der fremde Meinungen – erst recht, wenn sie freiheitliche Ideen und Absichten

⁸⁸ <https://verfassungsfreunde.ch/de/>

⁸⁹ www.aletheia-scimed.ch/de/

⁹⁰ <https://freiekmu.ch>

⁹¹ www.feforum.org

⁹² Nicht mehr vorhanden: <https://corona-transition.org>

⁹³ <https://transition-news.org>

⁹⁴ <https://transition-tv.ch/>

⁹⁵ <https://oha-glarus.ch>

beinhalten – nicht erwünscht sind. Wer nicht spurt, wird aus dem Verein gedrängt. Offensichtlich arbeitet *OHA Glarus* ausschliesslich mit Vertretern von Babylon zusammen, lädt sie zu Vorträgen ein und macht Werbung für sie.⁹⁶ Verantwortlich für diese Marschrichtung war vor allem Hans Christen aus Reichenburg.

Auffallend ist, dass die Postanschrift in Portland, Oregon/USA bei einem B. Iten domiziliert ist,⁹⁷ obschon der Wirkradius im Glarnerland ist. Hier wird anscheinend etwas versteckt.

Namen:

- Hans Christen (...), Betriebswirtschaftler, Reichenburg
- Brigitte Iten, Glarus

Zusammenarbeit mit:

- Christoph Pfluger, Journalist, Verleger *Zeitpunkt*⁹⁸, Babylonier, Solothurn
- Stephan Seiler, Journalist und Ex-Polizist, Babylonier
- Armin Schmid, Ingenieur, Babylonier, Schwamendingen
- Ken Jepsen, Fernseh- und Radiomoderator, Babylonier, Hüls/DE
- Andreas Thiel, Kabarettist und Satiriker, Babylonier
- Simon Feldhaus, Arzt, Dr. med., Babylonier, Brunnen
- Lukas Reimann, Jurist, Präsident AUNS, Nationalrat, Babylonier, Wil
- Daniel Stricker, Unternehmer, Reporter und Journalist, Babylonier, Bronschhofen
- Patrick Jetzer, Co-Präsident, Ex-Mitarbeiter Pfizer, Edelmetallhändler, Babylonier, Dübendorf
- Gerald Brei, Rechtsanwalt, Babylonier, Zürich
- Pirmin Schwander, Unternehmer, Nationalrat SVP, Babylonier, Galgenen
- Josef Ender, IT-Unternehmer, Babylonier, Ibach
- Markus Häni, Ex-Kantonsschullehrer, Babylonier, Wohlen
- Rainer Schregel, Ex-Amtsarzt, nachher bei Andreas Heisler und nun in Nebikon, Babylonier
- Dominik F. Rollé, lebensraum-kurse.ch, Babylonier, Meggen
- Felix Hepfer, Initiant und Präsident Mobilfunkhaftungs-Initiative, Babylonier, Thayngen
- Daniel Trappitsch, Vorstandsmitglied, Naturheilpraktiker, Babylonier, Buchs
- Philipp Kruse, Rechtsanwalt, Babylonier, Zürich
- Prisca Würigler, Primar-/Oberstufenlehrerin, Geschäftsführerin Graswurze, Babylonierin, Erstfeld
- Björn Riggerbach, Arzt, Dr. med., Babylonier, Neuchâtel
- Christof Ruckli, Ghostwriter, Babylonier, Hildisrieden
- Andreas Heisler, Arzt, Dr. med., Babylonier, Ebikon

Activist NGO / Rechtsbankrott⁹⁹

Die Organisation *Activist NGO*¹⁰⁰ geht nach eigenen Angaben auf das Jahr 1994 zurück. Sie wollte Musikern eine Plattform gegen die Auslese der Grosskonzerne bieten und sich als Gesellschaft nach aussen präsentieren. In der Folge spezialisierte sie sich im Recht, insbesondere des Vatikans, im Seerecht, im Bereich der internationalen Verträge sowie der Rechtsgeschichte.

In einem Video wird u.a. der Rechtsanwalt Gerald Brei genannt. Brei arbeitete von 2005 bis 2016 bei ICC Competition Commission.¹⁰¹ ICC schreibt auf ihrer Homepage, dass sie Lösungen für die grossen Veränderungen in der Weltwirtschaft biete. Diese Veränderungen streben nach nichts anderem als den Zielen,

⁹⁶ <https://oha-glarus.ch/wichtige-links/>

⁹⁷ <https://oha-glarus.ch/impressum/>

⁹⁸ <https://zeitpunkt.ch>

⁹⁹ <https://rechtsbankrott.ch/>

¹⁰⁰ <https://www.activist-community.org/>

¹⁰¹ <https://icwbo.org>

die Babylon mit dem Great Reset umsetzen will. ICC verfügt weltweit über rund 90 Nationalkomitees, was zeigt, dass diese Organisation nicht erst seit dem Auftreten von Covid entstanden ist. Der ICC in der Schweiz ist bei Economiesuisse¹⁰² domiziliert. Somit kann einmal mehr festgestellt werden, woher der eisige Wind kommt, der in den verschiedenen Grossunternehmen und Verbänden weht.¹⁰³

Die Organisation *Activist NGO* betreibt auch die *Homepage Rechtsbankrott*¹⁰⁴. Darin zeigt sie auf, wie die Schweizerische Eidgenossenschaft in den Rechtsbankrott getrieben wurde. Um das Thema in die Öffentlichkeit zu tragen, wurde eine erste Veranstaltung organisiert. Dafür suchte die Organisation Teilnehmer für eine Podiumsdiskussion. Bei der Anfrage erklärte deren Präsident, es sei das Ziel, den Pseudo-Staat zum Aufgeben zu zwingen. Das tönt ja an und für sich gut. Aber es fehlt die Beschreibung der Lösung, die nicht in weiterer Privatisierung, sondern in der Herstellung eines verbindlichen Rechtsstaates im Sinne des Volkes bestehen muss. Was die Organisation *Activist NGO* beabsichtigt, geht in eine ganz andere Richtung. Sie wollen ein sogenanntes *Volkstribunal* wählen, das die Verursacher aburteilt. Doch wer um die Befangenheit und Abhängigkeiten von Politik, Gerichten und Richtern weiss, erkennt sofort, dass dieser Ansatz nicht funktionieren kann, erst recht nicht, solange das Volk nicht weiss, wer beim Volksbetrug die Strippen zieht. Ohne vorgängige, rigorose Rückabwicklung der Privatisierung könnten die babylonischen Netzwerke weiterhin Einfluss in Politik, Gerichten und Verwaltung nehmen.

Entlarvend ist auch, dass der anfragende Präsident noch Namen von Kollegen, wie David Dürr, Gerald Brei, Andreas Heisler und Richard Koller nannte. Dürr ist Anwalt und Titularprofessor an der Universität Zürich. Er ist der Autor des Buches *Staatsoper Schweiz* und gleichzeitig ein extremer Verfechter der Privatisierung, die ihm gar nicht schnell genug gehen kann. Der Arzt Andreas Heisler ist in der Organisation *Aletheia* engagiert. Richard Koller ist der Präsident der *Freiheitlichen Bewegung Schweiz FBS*.¹⁰⁵ Sie alle sind Babylonier. Dazu kommt noch, dass der anfragende Präsident, genannt Don oder Roman, in der Vergangenheit im Schlepptau von Christian Frei, ebenfalls einem Babylonier, auftauchte.

Zusammengefasst ist festzustellen, dass *Activist NGO* das babylonische Gedankengut umsetzt, auch wenn die Analyse der Rechtszersetzung stimmt. Mit solchen «Aufdeckungs-Leistungen» wird Vertrauen erschlichen, um dieses anschliessend zugunsten von Pseudo-Lösungen zu missbrauchen.

Namen:

- David Dürr, Anwalt und Titularprofessor, Babylonier, Basel
- Gerald Brei, Anwalt, Babylonier, Zürich
- Andreas Heisler, Arzt, Dr. med., Babylonier, Ebikon
- Richard Koller, Consultant, Geschäftsleiter, Babylonier, Mönchaltorf
- Christian Frei, Leiter des Lernetelier, Babylonier, Gossau/ZH
- Andreas Messerli, Vorstand Media, Biologielaborant, Yogalehrer, Führungstrainer, Hypnosetherapeut, Babylonier, Rizenbach

Zusammenarbeit mit:

Keine Angaben

¹⁰² <https://www.economiesuisse.ch/de/mitglieder>

¹⁰³ Siehe auch Kapitel 7.3.2, Die Rollen der verschiedenen Organisationen in https://dreiwelten.brunner-architekt.ch/wp-content/uploads/kontext_privatisierung.pdf

¹⁰⁴ <https://rechtsbankrott.ch/>

¹⁰⁵ <https://fbschweiz.ch/index.php/de/>

Freiheitliche Bewegung Schweiz FBS / Mouvement de liberté Suisse MLS / Movimento per la libertà Svizzera MLS / Moviment liberala svizra MLS

Zweck der *Freiheitlichen Bewegung Schweiz FBS*¹⁰⁶ ist es, «politischen Einfluss zu nehmen und partei-übergeordnete kommunale, kantonale und eidgenössische Aktivitäten und Aktionen zu planen, zu koordinieren und/oder durchzuführen, damit die definierten Ziele umgesetzt werden». Aus dieser Beschreibung wird schon ersichtlich, dass die FBS gegründet wurde, um die politisch Interessierten, die keiner politischen Partei mehr folgen, abzuholen und zu vereinnahmen.

Betrachtet man die *FBS*-Ziele in den Statuten, so sind diese vergleichbar diffus und unverbindlich wie diejenigen der politischen Parteien. So heisst es beispielsweise, die «Bürgerinnen und Bürger müssen im Zentrum der zu bewältigenden gesellschaftspolitischen und staatspolitischen Aufgaben stehen». Da stehen sie selbstverständlich, denn sie sind die Milchkühe der weder hoheitlich noch handelsrechtlich legitimierten «Behörden» und «Ämter». Oder ein anderes Beispiel für wohlklingende Leerformeln: «Die direkte Demokratie innerhalb der Schweizer Grenzen soll als nicht einschränkbares Grundrecht erhalten bleiben». Die Verfasser gehen davon aus, dass ihre Gefolgschaft nicht erkennen kann, wie sehr sie mit dem Begriff der Demokratie in die Irre geführt wurden. Effektiv gibt es nirgends auf dieser Welt eine wirkliche Demokratie als Volksherrschaft – auch nicht in der Schweiz. Die FBS plappert nur die gängigen Floskeln und Erklärungen nach, statt substantielle Beiträge zu einer politischen Veränderung zu liefern, welche die Menschen in ihrer Selbstbestimmung stärken könnte.

Auch dieser Verein verfolgt die bisherige babylonische Politik weiter, indem er Petitionen einreicht und Initiativen und Referenden ergreift. Auf diese Weise anerkennt («legitimiert») er quasi weiterhin die illegal tätigen «Behörden» und «Ämter». Die Bekenntnisse des *FBS* entpuppen sich als täuschende Lippenbekenntnisse.

Die *FBS* wurde am 28. Juli 2021 als Verein ins Handelsregister eingetragen. Gründer ist Richard Koller. Er wurde als Präsident des Vorstandes, zusammen mit Christian Oesch als Vizepräsident und Bianca Ball als Mitglied der Geschäftsleitung, publiziert. Per 17. Januar 2022 wurde Oesch als Vizepräsident die Handlungsberechtigung entzogen. Er sagte kürzlich, dass er da nicht mehr mitmachen 'dürfe', da er für seine Familie Geld verdienen müsse. Richard Koller ist seither nur noch Mitglied des Vorstandes mit Einzelnunterschrift und nicht mehr Präsident. Der Verein ist gemäss Publikationen im SHAB ohne Präsident.

Der Verein wird durch Ivo Sasek mit seiner *Organischen Christus Generation (OCG)*¹⁰⁷ unterstützt, beispielsweise indem er unentgeltlich Mitarbeiter zur FSB abordnet. Sasek spielt im babylonischen Theater eine Rolle, ansonsten hätte er keine so grosse Medienmacht aufbauen können. Sasek bearbeitet aufgrund seiner Gesinnung vor allem das rechte christliche Lager. Mit der Flucht von drei seiner Söhne, wurde sein Aufstieg gestoppt.¹⁰⁸

Namen:

- Richard Koller, Mitglied des Vorstandes, Consultant, Geschäftsleiter, Babylonier, Mönchaltorf
- Christian Oesch, ehem. Vizepräsident, Babylonier, Eriz
- Bianca Ball, Mitglied der Geschäftsleitung, Public Relations, Grafenried
- Markus Holzer, Fachberater Verkauf, Romanshorn
- Yvette Estermann, Nationalrätin, Luzern
- Daniel Trappitsch, Naturheilpraktiker, Babylonier, Buchs

Zusammenarbeit mit:

- Netzwerk Impfentscheid¹⁰⁹

¹⁰⁶ <https://fbschweiz.ch>

¹⁰⁷ Unter anderem mit <https://www.kla.tv/>

¹⁰⁸ https://de.wikipedia.org/wiki/Ivo_Sasek
<https://www.nzz.ch/schweiz/mein-vater-der-sektenfuehrer-so-dramatisch-verlieft-der-ausstieg-von-simon-sasek-ld.1716260>

¹⁰⁹ <https://impfentscheid.ch>

- Ivo Sasek

Schweiz-Macher

*Schweiz-Macher*¹¹⁰ ist eine Unterorganisation der Freiheitlichen Bewegung Schweiz. Sie wurde 2022 gegründet.

Namen:

- Markus Krall, deutscher Volkswirt, CEO der Degussa-Goldhandel GmbH, Babylonier¹¹¹
- Thorsten Schulte, Pseudonym Silberjunge, Bankkaufmann, Hamm
- Remko Leimbach¹¹², Gastrounternehmer und Nationalratskandidat für Aufrecht Zürich, Zürich
- Marc Steiner, Elektrotechniker, Berater für Kryptowährungen,¹¹³ Babylonier, Schindellegi

Zusammenarbeit mit:

- Aufrecht Schweiz¹¹⁴
- Libertäre Partei¹¹⁵

Aktionsbündnis Urkantone

Das *Aktionsbündnis Urkantone* formte sich in der Innerschweiz aus mehreren Widerstandsgruppen gegen die Corona-Politik. Es trat erstmals im November 2020 öffentlich in Erscheinung. Danach folgten Kundgebungen, Petitionen und Abstimmungskampagnen gegen das Covid-19-Gesetz. Formell gegründet wurde das *Aktionsbündnis Urkantone*¹¹⁶ erst am 2. Oktober 2021 auf dem Raten im Kanton Zug.

Es sei eine überparteiliche Bürgerrechtsbewegung gegen die Corona-Politik auf Basis von Demokratie und den Grundrechten der Bundesverfassung, wird behauptet. Seit die Corona-Pandemie beendet ist, sind sie orientierungslos.

Namen:

- Josef Ender, Präsident und Sprecher, IT-Unternehmer, Babylonier, Ibach
- Siegfried Hettegger, Aktuar, Informatiker, Babylonier, Feusisberg
- Barbara Stadler, Kassierin, Tierschamanin, Altdorf
- Ruth Kündig, Beisitzerin, Leiterin Sprachschule, Freienbach
- Kuno Michel, Beisitzer, Geschäftsführer, Kerns
- Pirmin Schwander, Nationalrat, Ökonom, Dr. oec. publ., Babylonier, Lachen
- Marion Russek-Darphin, Wohn- und Raumberaterin, Steinhausen
- Nicolas A. Rimoldi, Journalist, Babylonier, Luzern
- Marco Vogt, Team Freiheit¹¹⁷, JSVP ZH, Stäfa
- Ruedi Weber, Grossrat, Babylonier, Klosters
- Rainer Fischbacher, Hausarzt, Babylonier, Herisau
- Manuel Albert, Anästhesist, Babylonier, Wilen b. Wollerau
- Per Trifunovic, Unternehmer, Babylonier, Freienwil
- Philipp Kruse, Rechtsanwalt, Babylonier, Zürich

¹¹⁰ <https://gemeinsam-schweizmacher.ch>

¹¹¹ Mitglied des Ritterorden vom Heiligen Grab zu Jerusalem

¹¹² www.remkoleimbach.ch

¹¹³ <https://marcsteiner-consulting.ch>

¹¹⁴ <https://aufrecht-schweiz.ch/>

¹¹⁵ <https://libertaere-partei.ch/events/>

¹¹⁶ www.ur-kantone.ch

¹¹⁷ <https://team-freiheit.ch>

- Andreas Thiel, Kabarettist und Satiriker, Babylonier
- Markus Krall, deutscher Volkswirt, CEO der Degussa-Goldhandel GmbH, Babylonier¹¹⁸

Zusammenarbeit mit:

- Freunde der Verfassung¹¹⁹
- MASS-VOLL
- Netzwerk Impfentscheid
- Team Freiheit¹²⁰
- Transition News¹²¹
- Swiss Policy Research¹²²
- Alethéia¹²³
- Aktionsbündnis Aargau-Zürich¹²⁴
- Mass-Voll¹²⁵
- LOZÄRN STOHT UF
- Verein WIR¹²⁶
- WirKlagenAn¹²⁷
- Bürger für Bürger¹²⁸
- Bürgerforum Schweiz¹²⁹
- Verband Freie KMU¹³⁰
- Freiheitstrychler¹³¹
- Free Economic Forum¹³²
- Libertäre Partei Schweiz¹³³
- Free Cities Foundation¹³⁴. Siehe auch unter freie Privatstädte: <https://free-cities.org/free-private-cities/freie-privatstaedte/>
- Einundzwanzig¹³⁵

¹¹⁸ Mitglied des Ritterordens vom Heiligen Grab zu Jerusalem

¹¹⁹ <https://verfassungsfreunde.ch/de/>

¹²⁰ <https://team-freiheit.ch/>

¹²¹ <https://transition-news.org>

¹²² <https://swprs.org/fakten-zu-covid-19/>

¹²³ www.aletheia-scimed.ch/de/

¹²⁴ www.aargau-zuerich.ch

¹²⁵ www.mass-voll.ch

¹²⁶ <https://www.vereinwir.ch/>

¹²⁷ <https://wirklagenan.org>

¹²⁸ www.freie-meinung.ch

¹²⁹ www.buergerforum-schweiz.ch

¹³⁰ <https://freiekmu.ch>

¹³¹ <https://freiheitstrychler.ch/>

¹³² www.feforum.org

¹³³ <http://libertaere-partei.ch>

¹³⁴ <https://free-cities.org/>

¹³⁵ <http://einundzwanzig.space>

Neustart Schweiz

Im Jahr 2008 erschien der Text «Neustart Schweiz – So geht es weiter» von Hans E. Widmer in der Edition *Zeitpunkt*. Anstoss war die Finanzkrise. Der Verein *Neustart Schweiz*¹³⁶ wurde jedoch erst am 24. August 2010 im Bahnhofbuffet Olten gegründet. Von Anfang an waren auch Mitglieder aus Freiburg im Breisgau und aus Vorarlberg dabei.

Der Verein *Neustart Schweiz* arbeitet nach dem Motto von Warren Buffet, einem milliardenschweren Spekulanten und Babylonier, nur in das zu investieren, was wir auch wirklich verstehen. Deshalb sollten wir uns zunächst unserer unmittelbaren Nachbarschaft zuwenden, womit offensichtlich wird, dass die Verantwortlichen von *Neustart Schweiz* nichts verstehen und nur babylonische Phrasen nachplappern.

Deshalb propagiert *Neustart Schweiz* Nachbarschaften in einem verdichteten Quartier, bzw. Agroquartier oder Landstädtchen, in denen gewohnt und gearbeitet wird, um auf diese Weise weniger Landfläche zu beanspruchen, aber auch den sogenannten «Fussabdruck» so klein wie möglich zu halten. In diesem Sinne hat sich die Menschheit der Minderheit, der Babylonier, anzupassen.

Zu diesem Zweck soll die Schweiz in sieben Metropolitanregionen eingeteilt werden. Der Rest des Territoriums könne diesen Knoten zugeordnet und durch sie versorgt werden, so die Behauptung. In einem verdichteten Quartier, bzw. Agroquartier oder Landstädtchen, sollen jeweils ca. 10'000 Menschen wohnen und arbeiten. Sind das die geplanten 15-Minuten Städte, wie sie Babylon will?

Namen:

- Michael U. Baumgartner, Vorstand und Gründungsmitglied, Sozialarbeiter MSW, Ethiker, Babylonier, Münchenbuchsee
- Fred Frohofer¹³⁷, Vorstand, Fazilitator. Geschäftsleiter, Babylonier, Zürich
- Thomas Gröbly, Vorstand und Gründungsmitglied, Pfarrer, Dozent für Ethik, Babylonier, Baden
- Jonas Jakob, Vorstand, Umweltingenieur, Steinhauer,
- Stefania Koller, Vorstand, Architektin, Zürich
- Linn Sanders, Vorstand, Schauspielerin, Zürich
- Hans E. Widmer, Pseudonym P. M., Vorstand, Autor (z.B. Utopie *Bolo'bolo*) und Philologe, Babylonier, Zürich
- Panayotis Antonyadis, Vorstand, Fazilitator. Babylonier, Zürich
- Christoph Pfluger, Journalist, Verleger *Zeitpunkt*¹³⁸, Babylonier, Solothurn
- Lisbeth Born, Leiterin Human Resources und Touristik, Autorin, Zug
- Jens Martignoni, MBA, Ing. FH Projektleiter für Forschung an Komplementärwährungen, Dozent, Babylonier, Zürich
- Dorothee Spuhler, Postdoktorandin an der Eawag, Zürich

Zusammenarbeit mit:

- Neue Nachbarschaften¹³⁹,
- MGP Ostschweiz – Baugenossenschaft Mehrgenerationenprojekte¹⁴⁰,
- o500¹⁴¹
- Verein OstSinn¹⁴²
- Commons-Institut¹⁴³

¹³⁶ www.neustartschweiz.ch

¹³⁷ <http://frohofer.ch/>

¹³⁸ <https://zeitpunkt.ch>

¹³⁹ <https://nena1.ch/vorstand/beirat/>

¹⁴⁰ <https://mgp-ost.ch>

¹⁴¹ <https://o500.org/>

¹⁴² <https://ostsinn.ch>

¹⁴³ <https://commons-institut.org>

- Décroissance-Bewegung¹⁴⁴
- Eulenhof Möhlin¹⁴⁵
- Verein zur Förderung neuer Arbeitsformen¹⁴⁶
- gebana¹⁴⁷
- Verein Gelddebatten¹⁴⁸
- INURA Zürich¹⁴⁹
- Jungen Grünen Schweiz¹⁵⁰
- Kunstbulletin vom Schweizer Kunstverein¹⁵¹
- Interessengemeinschaft Niutex¹⁵²
- ortoloco¹⁵³
- ECOLOC – Gesellschaft für Lokale Ökonomie¹⁵⁴
- Participate.ch¹⁵⁵
- Sargfabrik in Wien¹⁵⁶
- Verein Soziale Ökonomie¹⁵⁷
- Urban AgriCulture Netz Basel¹⁵⁸
- Gemeinsam die Stadt verändern¹⁵⁹
- Zeitschrift «Zeitpunkt»¹⁶⁰
- Diverse Genossenschaften im Bereich Wohnbau
- SinnForum GmbH
- NetHood¹⁶¹

Bürger für Bürger

Der Verein *Bürger für Bürger*¹⁶² wurde am 1. Juni 2002 gegründet und sei politisch und konfessionell neutral sowie für Menschen allen Alters, Herkunft oder Geschlecht zugänglich. Der Zweck des Vereins bestehe in der Wahrung der Volkssouveränität und der Direkten Demokratie sowie der Bekämpfung von Behördenpropaganda. Zu diesem Zweck informiert er Bevölkerung, Behörden und Parlamentarier über die Bedeutung der Volkssouveränität und der Direkten Demokratie sowie die Gefahren der Behördenpropaganda. Er kann im Rahmen des Vereinszweckes mit anderen Organisationen zusammenarbeiten.

¹⁴⁴ www.decroissance-basel.org

¹⁴⁵ <http://eulenhof-moehlin.ch>

¹⁴⁶ <http://flexibles.ch/>

¹⁴⁷ www.gebana.ch

¹⁴⁸ www.gelddebatten.ch

¹⁴⁹ www.inura.ch

¹⁵⁰ <https://jungegruene.ch>

¹⁵¹ www.kunstbulletin.ch

¹⁵² www.niutex.ch

¹⁵³ <https://ortoloco.ch>

¹⁵⁴ www.ecoloc.org/

¹⁵⁵ <http://participate.ch/>

¹⁵⁶ <http://sargfabrik.at>

¹⁵⁷ <http://sozialeoekonomie.org/>

¹⁵⁸ <https://urbanagriculturebasel.ch>

¹⁵⁹ <https://vision2035.ch>

¹⁶⁰ <https://zeitpunkt.ch>

¹⁶¹ <http://nethood.org/>

¹⁶² www.freie-meinung.ch

Markus Erb, der Gründungspräsident, war bis im Sommer 2023 Präsident von *Bürger für Bürger*. Als Rechtsanwalt sollte er das Recht und deren Veränderungen verstehen. Aber er hatte wie Pfluger und Burger kein Interesse, die parlamentarische Oberaufsicht wieder einzuführen, weshalb es offensichtlich ist, dass er das babylonische Gedankengut in sich trug und umsetzte. Deshalb ist der Verein «politisch neutral», d.h. er übernimmt die – teilweise in Nuancen veränderten – «offiziellen» Mantras von den illegal privatisierten Behörden und den babylonischen Universalparteien, womit alles beim Alten bleibt.

Aus dem gleichen Grund, weshalb der Präsident bereits vor über 15 Jahren die Aufhebung der parlamentarischen Oberaufsicht nicht zur Kenntnis nehmen wollte, ignorierte er auch bis zu seinem Tod die illegale Privatisierung und arbeitete daher mit den weder hoheitlich noch handelsrechtlich legitimierten Unternehmen ohne Rechtspersönlichkeit zusammen.

Darum engagiert sich der Verein lediglich mit Petitionen (Bittschriften) und Initiativen an die illegalen Unternehmen ohne Rechtspersönlichkeit. Auf diese Weise werden nur Symptome thematisiert, aber die Ursachen nicht angesprochen und schon gar nicht angegangen, weil das babylonische System intakt zu erhalten ist, von dem man profitiert. Damit gibt sich der Verein eindeutig als babylonisch zu erkennen.

Nach der Evangelischen Informationsstelle Kirchen – Sekten – Religionen (reinfo)¹⁶³ sei der Verein nur ein anderer Name für die LaRouche-Bewegung, dem Gründer Lyndon Hermyle LaRouche (1922-2019).

Bei *Bürger für Bürger* wurden die «wichtigen» Zahlungen an den Verein nur über den Präsidenten getätigt. Nur er hatte im Verein die tatsächliche Übersicht, was zeigt, wie offen im Verein kommuniziert und wie er geführt wurde. Es ist daher zu vermuten, dass diese Zahlungen von Babyloniern getätigt wurden, deren Name nicht in die Öffentlichkeit dringen durfte.

Namen:

- Markus Erb (...), Gründungsmitglied, Präsident, Anwalt, Babylonier, Zürich
- John C. Ermel, Präsident, Architekt, Geschäftsführer der Stiftung TRIGON, Babylonier, Dornach
- Nadine Moll, Gründungsmitglied, Aktuarin,
- Dr. Reiner Eichenberger, Universität Freiburg, Babylonier, Meilen
- Peter With, Stadtrat, Geschäftsführer Metallbau, Luzern
- Daniel Trappitsch, Vorstandsmitglied, Naturheilpraktiker, Babylonier, Buchs
- Dr. Arthur Brühlmeier, Pädagoge und Psychologe im Sinne von Pestalozzi, Babylonier, Oberrohrdorf
- Martin Janssen, em. Professor, CEO und Gründer der ECOFINGruppe, Babylonier, Küsnacht
- Felix Hepfer, Initiant und Präsident Mobilfunkhaftungs-Initiative, Babylonier, Thayngen
- Christian Oesch, ehem. Vizepräsident, Babylonier, Eriz
- Camille Lothe, Politikwissenschaftlerin, Babylonierin, Zürich
- Doris Auerbach, Bettingen
- Iris-Astrid Kern, lic.phil, Malerin, Anthroposophin, Nussbaumen
- Gaston Pfister, Autor über Dreigliederung, Arbon
- Lukas Reimann, Jurist, Nationalrat, Babylonier, Wil
- Pirmin Schwander, Unternehmer, Nationalrat SVP, Babylonier, Galgenen
- Machu René, Gymnasiallehrer, Impulswelle, Babylonier, Wettingen
- Hans Bieri, Präsident Schweiz. Vereinigung Industrie und Landwirtschaft SVIL, Babylonier, Zürich
- Hans Stalder, Präsident der Neuen Bauernkoordination, Bussnang
- Ruth Frei, Impulswelle, Babylonierin, Wettingen
- John C. Ermel, Architekt, Anthroposoph, Dornach
- Vital Burger, Anwalt, Babylonier, Emmenbrücke
- Gerry Michel, Buchautor, Kaufmann, IT-Kundenberater
- Silvan Amberg¹⁶⁴, Ökonom und unabhängiger Schweizer Steuerexperte, Babylonier,
- Alexandra Nogawa-Staehelin, Dr. rer. nat., Grossrätin BS, Basel
- Jean-Paul Vuilleumier, Chefredakteur von «Horizons et débats» und «Schweizer Standpunkt», Babylonier, Guntershausen

¹⁶³ www.reinfo.ch

¹⁶⁴ www.silvan-amberg.com, www.swisstaxexpert.com

- Toni Bortoluzzi, Nationalrat, Schreiner, Babylonier, Affoltern am Albis
- Wulf Rössler, em. Professor für Psychiatrie, Babylonier, Deutscher
- Rudolf Szabo, schillernde Vergangenheit, Journalist, Arbeitsagoge, Liestal

Zusammenarbeit mit:

- Freiheitstrychler¹⁶⁵
- Netzwerk Impfentscheid

Institut Trivium United

Der Verein *Institut Trivium United*¹⁶⁶ (*ITU*) positioniert sich gemäss seinen Statuten¹⁶⁷ als Nicht-Regierungsorganisation (NGO). Seine Tätigkeit und Handlungen sind räumlich nicht begrenzt sowie international ausgerichtet. Deshalb ist deren Homepage in sieben Sprachen verfasst.

In der Präambel seiner Statuten fordert *ITU* die so genannten Staaten dazu auf, die geltenden Menschenrechts-Verträge einzuhalten und die «Person» jedes Menschen (der sich selbst als lebender Mensch identifiziert) zu schützen. Mit dieser Formulierung will das Institut nicht den Menschen, sondern die Person schützen. Damit stellt er die Person und nicht den Menschen in den Vordergrund, womit er im Einklang mit der Menschenrechtskonvention ist, die die Menschen zu Personen degradiert, um ihnen alles zu befehlen.²

Der Verein behauptet, ausschliesslich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke zu verfolgen. *ITU* verfolgt die Absicht, den Menschenrechten gemäss der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte zur Durchsetzung zu verhelfen. Zu diesem Zweck trägt er zur Förderung der Hilfe für politisch, rassistisch oder religiös Verfolgte sowie Flüchtlinge, der Erziehung, Volks- und Berufsbildung, und der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedanken bei. Deshalb richtet er nach Artikel 136 des Genfer Abkommen über den Schutz von Zivilpersonen in Kriegszeiten (4. Genfer Konvention¹⁶⁸; SR 0.518.51)¹⁶⁹ ein internationales Auskunftsbüro mit der Bezeichnung OFFICE-HUMAN-RIGHTS (OHR) ein. Dieser Artikel bezieht sich allerdings nur bei Ausbruch von Konflikten oder in allen Fällen der Besetzung und gilt nur für die beteiligten Parteien.

Zur Erreichung des Vereinszwecks sind u.a. folgende ideelle Mittel vorgesehen:

- Einrichtung von Forschungseinrichtungen, sowie Kooperationen mit geeigneten Einrichtungen in den Bereichen Menschenrecht und weiteren dem Zweck dienlichen Richtungen.
- Zusammenarbeit mit öffentlichen Einrichtungen (wie z.B. Universitäten, UNO etc.)
- Entsendung von Delegierten zur Informationsweitergabe, Beratung und Teilnahme an diversen Veranstaltungen wie zum Beispiel der UNO, The Union of international Associations¹⁷⁰ (UIA) und weitere.

Die erforderlichen materiellen Mittel werden u.a. aufgebracht durch:

- Spenden, Schenkungen, Überlassungen, Übertragungen und Vermächtnisse
- Einnahmen aus Crowdfunding und oder Fundraising
- Subventionen und/oder Förderungen der öffentlichen Hand
- Einnahmen aus Veranstaltungen der öffentlichen Werbearbeit
- Einnahmen aus Patentrechten

¹⁶⁵ <https://freiheitstrychler.ch>

¹⁶⁶ <https://office-human-rights.de/>

¹⁶⁷ <https://office-human-rights.de/wp-content/uploads/2022/07/2022-07-07-ITU-Statuten.pdf>

¹⁶⁸ <https://www.eda.admin.ch/eda/de/home/aussenpolitik/voelkerrecht/humanitaeres-voelkerrecht/genfer-konvention.html>

¹⁶⁹ https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/1951/300_302_297/de

¹⁷⁰ <https://uia.org/>

Der Verein kann auch für andere als Erfüllungsgehilfe tätig werden, sofern auf diese Weise der Vereinszweck besser erreicht werden kann. Die Tätigkeiten des OFFICE-HUMAN-RIGHTS der NGO richten sich nach den Massgaben der Präambel und der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte.¹⁷¹ Delegierte des OHR stehen unter dem Schutz der UN-Resolution 53/144¹⁷².

ITU versteht seine Arbeit als ein Beitrag, gemeinsam mit der internationalen Gemeinschaft den "Heiligen Auftrag" das Selbstbestimmungsrecht aller Völker (in Einklang mit der UN-Charta) zu vollenden.

Die Delegierten des OHR nennen sich High Commissioner for Human Rights. Das ist eine Anlehnung an das Büro des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte (englisch United Nations High Commissioner for Human Rights, UNHCHR),¹⁷³ welches 1993 gegründet wurde. Der «Hohe Kommissar» ist direkt dem Generalsekretär der Vereinten Nationen unterstellt. Damit wird die Bedeutung dieses Büros in der babylonischen Agenda ersichtlich, die mit der weiteren, von Babylon geschürten, Migration an Bedeutung zunimmt, um so die Kulturen und Völker zu zerstören bzw. um neue zu gründen.

Die Union der Internationalen Verbände (Union of International Associations, UIA) ist ein gemeinnütziges nichtstaatliches Forschungsinstitut und Dokumentationszentrum mit Sitz in Brüssel und arbeitet unter einem Mandat der Vereinten Nationen. Sie wurde 1907 von den Babyloniern Henri La Fontaine und Paul Otlet gegründet. Das Budget von ca. 120 Mio. US-Dollar wird zu Zweidritteln mit Spenden von Regierungen, Nichtregierungsorganisationen, Stiftungen und privaten Spendern finanziert, also von Babylon.

Weiteres zur Genfer Konvention siehe unter *Urig International*.

Eine NGO (Deutsch: Nicht-Regierungsorganisation – NRO) wird als eine Organisation bezeichnet, die von staatlichen Geldern und Weisungen unabhängig ist und sich ohne Profitabsicht für soziale, umweltrelevante oder gesellschaftspolitische Ziele einsetzt. Bedingt durch die Tatsache, dass es keine öffentlich-rechtlichen Institutionen mehr gibt, sondern nur noch illegale Unternehmen ohne hoheitliche und handelsrechtliche Legitimation, können diese NGO durchaus mit den sich amtsanmassend nennenden Staaten kooperieren und von ihnen Gelder und Weisungen kassieren, ohne ihren Status zu gefährden. Aus diesem Grund will auch das *ITU* von Subventionen und/oder Förderungen der «öffentlichen Hand» profitieren. Damit zeigt es sich, dass das Sprichwort «*Wes Brot ich ess, des Lied ich sing*» auch beim *ITU* gilt. Deshalb ist der Verein *Institut Trivium United* eine babylonische Organisation.

Hier sei noch ausdrücklich vermerkt, dass NGOs sich angeblich für mehr Demokratie auf globaler Ebene einsetzen und somit Einfluss auf die Staaten sowie vor allem auf die Vereinten Nationen nehmen. Dabei muss berücksichtigt werden, dass diese Organisationen, obschon sie nicht gewählt sind, sich selbst ermächtigen, für das Volk zu sprechen. Im Weiteren sind sie wie die ehemaligen Staaten oder deren Nachfolger intern nicht demokratisch strukturiert, sondern vom babylonischen Netzwerk durchdrungen. Diese NGOs wurden privat, d.h. von Babylon, gegründet, womit sie das geheime Netzwerk ergänzen, um deren Ziele besser und schneller umsetzen zu können.

Der Verein wurde am Montag den 6. Juni 2022 in Voitsberg bei Graz gegründet. Dieses Datum steht in den babylonischen Kreisen auch als Synonym für die Zahl 666 (6.6.6 – letztere 6 für die 3x2 in 2022). Damit wird offensichtlich, wer hinter dem Verein *Institut Trivium United* steckt. Weitere vertiefte Recherchen bestätigen diese Aussage.

Mit Schreiben vom 28. November 2023 traten die unten genannten und mit * bezeichneten High-Commissioner per sofort von allen Funktionen zurück, weil sie den Umgang mit den Finanzen, den Menschen und der Wahrheit durch den Präsidenten Philipp J. Kummer und den Vizepräsidenten Bernd Markus Schmid nicht mehr unterstützen können.

¹⁷¹ <https://www.un.org/en/about-us/universal-declaration-of-human-rights>
<https://www.un.org/depts/german/menschenrechte/aemr.pdf>

¹⁷² <https://www.ohchr.org/sites/default/files/Documents/Issues/Defenders/Declaration/DeklarationGerman.pdf>

¹⁷³ www.ohchr.org

Namen:

- Philipp J. Kummer, Präsident, High-Commissioner of the Office-Human-Rights, Lannach, Österreich
- Bernd Markus Schmid, Vizepräsident, High-Commissioner of the Office-Human-Rights Deutschland und International, Babylonier, Ostrava / Tschechien
- Iryna Trofimenko, High-Commissioner of the Office-Human-Rights, Ukraine
- Thomas H. Brentigani*, High-Commissioner of the Office-Human-Rights, Österreich
- Thomas Schaer*, High-Commissioner of the Office-Human-Rights, Schweiz
- Markus Zimmermann*, High-Commissioner of the Office-Human-Rights, ehem. Schatzmeister ITU, Schweiz
- Rosmarie Zimmermann*, High-Commissioner of the Office-Human-Rights, Schweiz
- Barbara M. Baltensperger, High-Commissioner of the Office-Human-Rights, Schweiz
- Martin Walder, High-Commissioner of the Office-Human-Rights, Schweiz
- Kurt Specht*, High-Commissioner of the Office-Human-Rights, Schweiz
- Richard Christoph Menzer, High-Commissioner of the Office-Human-Rights, Ascona
- Kurt Specht, High-Commissioner of the Office-Human-Rights, Pringy/FR
- Brigita Holzer*, High-Commissioner of the Office-Human-Rights, Ungarn
- Hynek Forch*, High-Commissioner of the Office-Human-Rights, Tschechien
- Joe Muczka Jr.*, High-Commissioner of the Office-Human-Rights, Tschechien
- Barbara Mel*, High-Commissioner of the Office-Human-Rights, Ungarn
- Bernd Groth¹⁷⁴, Delegierter OHR, Dozent IFA, Schmiedrued
- Francesco Spagnolo, Herisau

Zusammenarbeit mit:

- Vereinte Nationen
- The Union of international Associations¹⁷⁵ (UIA)
- Verein Wir Menschen¹⁷⁶

Verein Wir Menschen

Über den Verein *Wir Menschen*¹⁷⁶ ist nicht sehr viel bekannt. Jedenfalls wurde er am 9. Mai 2022 aufgrund der «Corona-Pandemie» und der Coronapolitik des Bundesrats gegründet.

Seither wurden verschiedene Klagen eingereicht. Aber was ist seither geschehen? Nichts, denn es wird nichts geschehen, weil die Strafverfolgungsbehörden genauso ein Teil des babylonischen Systems sind und dieses unbeirrt verteidigen. Dazu kommt, dass diese Klagen durch babylonische Anwälte eingereicht wurden, welche mit ihren Klagen die illegalen «Behörden» und «Ämter» ohne hoheitliche und handelsrechtliche Legitimität «legalisieren».

Namen:

- Franz Stadelmann, Präsident, Ingenieur,
- Richard Christoph Menzer, High-Commissioner of the Office-Human-Rights, Tessin/Schweiz
- Bettina Vogel

Zusammenarbeit mit:

- Pascal Najadi, Banker, Filmemacher, Babylonier, Meggen
- Gerald Brei, Rechtsanwalt, Babylonier, Zürich
- Markus Lienert, Rechtsanwalt, Zürich
- Heinz Raschein, Rechtsanwalt, Babylonier, Scharans
- Hermann Lei, Rechtsanwalt, Kantonsrat, Babylonier, Frauenfeld

¹⁷⁴ Deutscher, wurde im Jahre 2020 eingebürgert.

¹⁷⁵ <https://uia.org/>

¹⁷⁶ <https://wirmenschen.ch>

- Rainer Mausfeld, emeritierter deutscher Professor für Allgemeine Psychologie, Babylonier, Kiel
- Diverse in- und ausländische Medien¹⁷⁷
- Institut Trivium United¹⁷⁸
- Aletheia¹⁷⁹
- Netzwerk Impfentscheid¹⁸⁰
- covid-impfnebenwirkungen.ch
- Corona-Ausschuss¹⁸¹, babylonische Organisation
- Transition News¹⁸²
- Freiheitliche Bewegung Schweiz FBS¹⁸³
- Petition Printemps2020 - Frühling2020¹⁸⁴
- Gemeinsam Schweiz¹⁸⁵
- Defense Democratie Suisse¹⁸⁶
- Le Virus Des Libertés¹⁸⁷
- Medinside¹⁸⁸
- Wir für Euch¹⁸⁹
- Freunde der Verfassung¹⁹⁰
- Bewegung Gesundheit in der Schweiz / Mouvement Santé en Suisse / Movimento Salute in Svizzera¹⁹¹
- Animap¹⁹²

Juristen Komitee / Comité Juristes / Comitato Giuristi

Das Juristen Komitee¹⁹³ wurde im Rahmen der Covid-Pandemie gegründet. Im Komitee sind 331 Juristen, 163 Rechtsanwälte, vier Professoren und 51 Doktoren der Rechtswissenschaften vertreten. Das Komitee gibt verschiedene Stellungnahmen ab, vorwiegend zum Thema rund um die Pandemie. Allerdings besitzen diese eine zweifelhafte Qualität, denn es geht ihnen nur darum, das bestehende System zu erhalten, von dem sie handfest profitieren. Das Komitee hat ebenfalls eine Kurzanalyse zum Thema «Mensch-Person-Firma» veröffentlicht.¹⁹⁴ Wie primitiv deren «Argumente» sind, zeigt, wen sie in Schutz nehmen. Siehe dazu das Kapitel 8, Hilflose Gegenpropaganda, in der Beschwerde an die Bundesversammlung.¹⁹⁵

¹⁷⁷ <https://wirmenschen.ch/links/>

¹⁷⁸ <https://office-human-rights.de/>

¹⁷⁹ <https://www.aletheia-scimed.ch>

¹⁸⁰ <https://impfentscheid.ch>

¹⁸¹ <https://corona-ausschuss.de>

¹⁸² <https://transition-news.org>

¹⁸³ <https://fbschweiz.ch>

¹⁸⁴ <https://fruehling2020.com>

¹⁸⁵ <https://gemeinsam-schweiz.ch/>

¹⁸⁶ <https://defense-democratie-suisse.ch>

¹⁸⁷ www.levirusdeslibertes.ch

¹⁸⁸ www.medinside.ch

¹⁸⁹ www.wirfuereuch.ch

¹⁹⁰ <https://verfassungsfreunde.ch/de/>

¹⁹¹ <https://gesundheitsbewegung.ch>

¹⁹² <https://animap.ch>

¹⁹³ <https://juristen-komitee.ch>

¹⁹⁴ <https://juristen-komitee.ch/2022/09/01/kurzanalyse-des-committee-board-mensch-person-firma/>

¹⁹⁵ https://politik.brunner-architekt.ch/wp-content/uploads/bvers_20221103_beschwerde.pdf

Namen:

- Philipp Kruse, Vorstand, Rechtsanwalt, Babylonier, Zürich
- Michelle Cailler¹⁹⁶, Vorstand, Juristin und Unternehmensberaterin, Sion
- Henri Gendre, Vorstand, Rechtsanwalt und ehemaliger Notar, Babylonier, Villarsel-sur-Marly
- Veronica Frigerio, Vorstand, Doktor der Rechtsphilosophie, Uni Lausanne
- Markus Zollinger, Vorstand, Rechtsanwalt, Watt

Zusammenarbeit mit:

Offiziell werden keine Verbindungen angegeben, aber die einzelnen Mitglieder tanzen auf jeder babylonischen Hochzeit mit.

Freiheitstrychler

Die *Freiheitstrychler*¹⁹⁷ sind kein Verein, sondern eine lose Gruppierung. Dabei werden die «Traditionstrychler» von den einzelnen Vereinen unterschieden. Wenn wir von den Freiheitstrychlern sprechen, so ist es die lose Gruppierung Freiheitstrychler um Andy Benz. Er gilt als der «Vater» der Freiheitstrychler und ihr «Götti» ist Albert Knobel.

Roland Schätti, Landwirt aus Nesslau ist später dazu gestossen. Im Januar 2022 entbrannte ein Streit zwischen Schätti und Benz, weil Schätti im Namen der Freiheitstrychler ein Live-Interview gegeben hatte.

Das Interview ist nur ein sichtbares Ereignis, dass im Hintergrund Spannungen vorhanden sind. Nur das Interview allein kann nicht der Auslöser gewesen sein. Ohne verlässliche Informationen kann nur über die Ursachen spekuliert werden.

Die Freiheitstrychler nehmen im Wesentlichen nur an öffentlichen Veranstaltungen teil, an denen sie trycheln. Durch ihr Auftreten sind sie weder unübersehbar noch unüberhörbar und ziehen damit ihre Aufmerksamkeit auf sich. Die Trychler unterstützen auf diese Weise zahlreiche babylonische Organisationen, ob bewusst oder unbewusst, sei dahingestellt.

Namen:

- Andy Benz, Bauführer
- Roland Schätti, Landwirt, Nesslau
- Markus Hilfiker, IT-Unternehmer, Glattfelden. Er ist Inhaber der Webadressen freiheitstrychler.ch und patriot.ch
- Albert Knobel, Altendorf

Zusammenarbeit mit:

- Alpenparlament¹⁹⁸
- Verband Freie KMU¹⁹⁹
- Gemeinsam Schweiz²⁰⁰
- Hoch2²⁰¹
- Bürger für Bürger²⁰²

¹⁹⁶ Sie ist Mitglied in der Vereinigung «Virus de Liberté», ein Verbund von Massnahmen-kritischen Anwälten und Juristen.

¹⁹⁷ <https://freiheitstrychler.ch/>

¹⁹⁸ <https://www.alpenparlament.com>

¹⁹⁹ www.freiekmu.ch

²⁰⁰ <https://gemeinsam-schweiz.ch/>

²⁰¹ <https://hoch2.tv>

²⁰² www.freie-meinung.ch

- Friedenskette-Bodensee²⁰³
- Vereinigung aufgeweckter Glarner²⁰⁴
- Marco Rima²⁰⁵, Babylonier
- Valentin Landmann Talk²⁰⁶, Landmann ist ein Babylonier
- Nebelspalter²⁰⁷, Verleger Markus Somm, Somm ist ein Babylonier
- Patriot²⁰⁸
- Public Eye on Science²⁰⁹
- KMU-Plan-C²¹⁰
- KMUfamilie²¹¹
- Verein WIR²¹²
- StrickerTV²¹³
- Schweizerzeit²¹⁴
- TransitionTV News²¹⁵
- Aktionsbündnis Urkantone²¹⁶
- Restart Democracy²¹⁷
- KONTRAFUNK²¹⁸
- Klagemauer.tv²¹⁹
- Liberales Institut²²⁰
- zämähäbä²²¹

The Global-Court-of-the-Common-Law – GCCL

Der *Global Common Law Court* (GCLC)²²² war von 2016 bis Ende 2018 ein im deutschsprachigen Raum aktives Gericht, das von Carl-Peter Hofmann am 16. Oktober 2016 zusammen mit Gerhard Pommer und weiteren 18 Mitgliedern gegründet wurde. Nach dem LinkedIn-Eintrag von Gerhard Pommer sei er selbst Creator des GCLC und er gibt die Berufserfahrung bei GCLC von Januar 2017 bis heute an. Das GCLC wird als Vorfahre des GCCL angegeben.²²³

²⁰³ <https://friedenskette-bodensee.de>

²⁰⁴ <https://glarus.info>

²⁰⁵ www.marcorima.ch

²⁰⁶ www.youtube.com/c/ValentinLandmann1

²⁰⁷ www.nebelspalter.ch

²⁰⁸ <https://patriot.ch>

²⁰⁹ www.publiceyeonscience.ch

²¹⁰ <https://kmu-plan-c.ch>

²¹¹ <https://kmufamilie.ch>

²¹² <https://www.vereinwir.ch/>

²¹³ www.stricker.tv

²¹⁴ www.schweizerzeit.ch/

²¹⁵ <https://transition-tv.ch/>

²¹⁶ www.ur-kantone.ch

²¹⁷ www.restart-democracy.org

²¹⁸ <https://kontrafunk.radio/de/>

²¹⁹ www.kla.tv

²²⁰ www.libinst.ch

²²¹ <https://zaemaehaebae.ch>

²²² https://de.linkedin.com/in/gerhard-pommer-b096a4153?original_referer=https%3A%2F%2Fwww.google.ch%2F

²²³ https://wiki.sonnenstaatland.com/wiki/Global_Common_Law_Court

The *GCCL Global-Court-of-the-Common-Law, The force of Global Unity*,²²⁴ wie er mit ganzem Namen genannt wird, wurde am 21. November 2018 gegründet. Der GCCL wird als eine Interessengemeinschaft, die ihre Arbeit in vielen Ländern verrichte, beschrieben. Er wurde als internationale Nichtregierungsorganisation (NGO) von den Vereinten Nationen anerkannt. In Art. 6 der Statuten verpflichteten sich die Gründungsmitglieder auf die Bibel, die zum Wohle der Weltgemeinschaft verfasst sei. Die Leistungen des GCCL basieren auf dem biblischen Justizsystem. Damit ist die Zielsetzung bereits abgesteckt: GCCL ist eine babylonische Organisation.

Als Gründer des GCCL wird Carl-Peter Hofmann, ein Vertreter der rechten Szene und ein Babylonier, angegeben. Während seiner Verhaftung wurde er durch Roland Balmer vertreten.²²⁵

Christian Frei, ebenfalls ein Babylonier, sprach immer vom GCCL als seine Homepage. Roman, Ramon oder eben "Don" scheint eine «oberwichtige» Funktion beim GCCL innezuhaben. In einem Video stellen die Protagonisten Armin Schmid und Melanie Ana Kolic, zwei Omega-Tiere, ein «Bombenprojekt» vor. Es war schlicht das Kündigungsschreiben an den Bundesrat.²²⁶ Dieses Vorhaben wurde von Christian Frei vorbereitet, weshalb er in den Medien in Kritik fiel. Tatsächlich war das wiederum ein babylonischer Versuch, die Menschen zu verwirren.

Namen:

- Carl-Peter Hofmann, Babylonier, Deutscher
- Roland Leonhard Balmer, Deutscher
- Daniel Model, Babylonier, Mitinhaber der Model Holding in Weinfelden²²⁷
- Marcel Jorns²²⁸
- Christian Frei, Babylonier
- Armin Schmid, Babylonier
- Melanie Ana Kolic

Zusammenarbeit mit:

- Activist NGO / Rechtsbankrott

One People's Public Trust – OPPT

Der Legende nach wurde *One People's Public Trust* (OPPT)²²⁹ durch die drei US-Juristen Caleb P. Skinner, Heather A. Tucci-Jarraf und Hollis R. Hillner im Jahr 2012 gegründet. Sie entstammten der Gruppierung der Freeman-of-the-land, die erstmals in den 1970er- und den 1980er-Jahren in den USA auftauchten. Sie sind angeblich eine Bewegung souveräner Bürger und sind der Meinung, dass das Gesetzesrecht ein kündbarer Vertrag sei.²³⁰

Die Betreiber des OPPT wurden bekannt, weil sie in mehreren Bundesstaaten der USA angeblich Pfändungsforderungen gegen einzelne Staaten und Banken eintragen liessen. Eintragen wäre durchaus möglich, aber in einem babylonischen System einzelne Staaten und Banken zu betreiben oder gar in den Konkurs zu treiben, darf nur mit der Einwilligung der obersten babylonischen Führung erfolgen, aber nicht von einer unteren Ebene. Letztere arbeiten nur zur Täuschung des Volks.

²²⁴ www.thegccl.org

²²⁵ https://wiki.sonnenstaatland.com/wiki/Global_Court_of_the_Common_Law

²²⁶ <https://www.sonnenstaatland.com/topics/reichsbuerger/?print=print-search>

²²⁷ https://wiki.sonnenstaatland.com/wiki/Daniel_Model

²²⁸ https://wiki.sonnenstaatland.com/wiki/Marcel_Jorns

²²⁹ <https://wiki.sonnenstaatland.com/wiki/OPPT>

²³⁰ https://de.wikipedia.org/wiki/Freemen_on_the_Land

Vor allem in Österreich war eine OPPT-Gruppe aktiv und machte Schlagzeilen. Auch in der Schweiz gab es eine Gruppierung. Bei letzterer war Daniel Model, Mitinhaber der Verpackungsunternehmung Model in Weinfelden engagiert.

Gemäss eigener Beschreibung ist der Verein *International Intelligence Agency* verantwortlich für geheimdienstliche Ermittlungen und Informationsbeschaffung. Die Zusammenarbeit mit anderen internationalen Geheimdiensten sei eine Option.²³¹

Namen:

- Carl-Peter Hofmann, Babylonier, Deutscher
- Roland Leonhard Balmer, Deutscher
- Heino Fankhauser, Verkaufsleiter, Steffisburg
- Franz Hörmann, Professor an der Wirtschaftsuniversität Wien, Babylonier
- Daniel Model, Babylonier

Zusammenarbeit mit:

- Activist NGO / Rechtsbankrott
- International Common Law Court of Justice – ICCJV
- International Sheriff Association (ISA)
- International Intelligence Agency (IIA)
- International Right Commission
- International Right Organisation

International Common Law Court of Justice – ICCJV

Der International Common Law Court of Justice (Vienna), abgekürzt ICCJV, war ein 2014 in Österreich entstandenes Projekt, einen Gerichtshof für Natur- und Völkerrecht zu errichten. Die Gründung stand in engem Zusammenhang mit der OPPT-Bewegung und sollte gewissermassen deren Werkzeug zur Durchsetzung der Ansprüche darstellen. Von Oktober 2015 bis (zumindest) Mitte Mai 2017 hatte der ICCJV seinen Sitz im Modelhof²³² von Daniel Model in thurgauischen Müllheim. Unter Models Ägide wurden vier Vereine, die zur Organisationsstruktur des ICCJV gehörten, mit dem Modelhof als Domiziladresse im Schweizer Handelsregister eingetragen.²³³

Ab Mitte 2017 verlagerten sich die Aktivitäten wieder vorwiegend nach Österreich. Am 2. Oktober 2018 fand dort eine grossangelegte Razzia statt, die Führungsriege wurde verhaftet und der ICCJV kann seither als zerschlagen gelten. In der Folge wurden die Verantwortlichen in Österreich wegen Beteiligung an einer staatsfeindlichen Verbindung verurteilt. Dazu gehörte auch Daniel Model. Die Staatsanwaltschaft Graz warf Model eine weitgehende Finanzierung des ICCJV vor. Er wurde am 25. Januar 2022 zu einer bedingten Freiheitsstrafe von sieben Monaten und einer Geldstrafe von 1,8 Millionen Euro (360 Tagessätze zu 5000 Euro) verurteilt.²³⁴

Artikel: Dr. Model und die Nebel von Müllheim²³⁵

Namen:

- Markus Birri, Gründer, Zeihen
- Thomas Knab, Gründer
- Marco Blindenbacher, Gründer
- Heino Fankhauser, Gründer, Verkaufsleiter, Steffisburg

²³¹ https://de.wikipedia.org/wiki/One_People%E2%80%99s_Public_Trust

²³² <http://modelhof.com/index.html>

²³³ https://wiki.sonnenstaatland.com/wiki/International_Common_Law_Court_of_Justice

²³⁴ https://wiki.sonnenstaatland.com/wiki/Daniel_Model#Strafverfahren_in_C3.96sterreich

²³⁵ <https://www.woz.ch/1002/avalon/dr-model-und-die-nebel-von-muellheim>

- André Dürig, Gründer, Gärtnermeister, Murten
- David Bass, Gründer
- Daniel Model, Gründer, Babylonier,
- Marcus Steiner, General Director
- Wolfgang Empacher
- Willibald Landschützer
- Marc Bamert, Bilten
- Alexander Hermann

Zusammenarbeit mit:

- International Sheriff Association (ISA)
- International Intelligence Agency (IIA)
- International Right Commission
- International Right Organisation

Verein «gesund und frei»

Der Verein «gesund und frei» entstand in der Folge des Covid-19-Gesetzes im Herbst 2021. Der Verein «gesund und frei» vereint Leute aus Wirtschaft, Gesellschaft und Wissenschaft, die sich gegen dieses einseitige und ausgrenzende Gesetz wehren.²³⁶

Das Komitee verfügte für den Abstimmungskampf über ein Budget von 1.3 Millionen Franken. Allein 600'000 Franken spendeten die Wietlisbachs.

Namen:

- Stephan Rietiker Präsident des Komitees, Arzt, Medtech-Unternehmer, Präsident von Pro Schweiz, Babylonier, Baar²³⁷
- Rahel Blocher, Tochter von Christoph Blocher, Wollerau
- Martin Janssen, Professor Uni Zürich, Dr. oec. Publ., Eigner ECOFIN Group, Babylonier,
- Henrike Schneider, stellvertretender Direktor / Chefökonom des Schweizerischen Gewerbeverbands, Professor für Volkswirtschaftslehre an der privaten Fachhochschule Nordakademie, Plagiator, Appenzell
- Daniel Model, Babylonier
- Simone Wietlisbach, Mitglied im Komitee «Gesund und frei»²³⁸
- Urs Wietlisbach, Mitbegründer des Private-Equity-Unternehmens Partners Group, Babylonier

Zusammenarbeit mit:

Keine Angaben

Democracy without Borders

*Democracy without Borders*²³⁹ ist eine internationale Organisation und setzt sich für die Demokratie als ein Menschenrecht ein, das sich von der lokalen bis zur globalen Ebene erstreckt, und die Dimensionen der Vertretung, Beteiligung und Beratung umfasst. *Democracy without Borders* fördert auf der Grundlage einer Theorie des Wandels globale Demokratie, Global Governance und globale Weltbürgerschaft.

²³⁶ <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/verein-gesund-und-frei-kaempft-das-covid-19-gesetz>

²³⁷ <https://www.stephanrietiker.ch/de/uber-mich/>

²³⁸ <https://www.tagesanzeiger.ch/krach-unter-milliardaeren-um-covid-gesetz-671230200993>

²³⁹ <https://www.democracywithoutborders.org>

Zu diesem Zweck wurde 2021 die Kampagne «We the People» gegründet, die sich für mehr «Demokratie» in den Vereinten Nationen einsetze, indem eine *Parlamentarische Versammlung bei den Vereinten Nationen* (kurz UN-Parlament oder Weltparlament, englisch UNPA für *United Nations Parliamentary Assembly*) propagiert wurde.²⁴⁰ Die Kampagne wurde gemeinsam von *Democracy without Borders* und *CIVICUS*²⁴¹ initiiert und wird von ihnen koordiniert.

Demokratie ohne Grenzen Schweiz

Democracy without Borders besitzt in verschiedenen Ländern Ableger, unter anderem auch in der Schweiz mit dem Verein *Demokratie ohne Grenzen* (DoGS).²⁴²

Demokratie ohne Grenzen Schweiz ist nach eigenen Angaben 2018 aus der 1960 gegründeten Vereinigung der Weltföderalisten der Schweiz hervorgegangen. Wie *Democracy Without Borders* insgesamt ist DoGS ebenfalls dem weltföderalistischen Gedankengut verpflichtet. Die Weltföderalisten²⁴³ sind eine babylonische Organisation.

*Eine UN-Parlamentarierversammlung ist ein wichtiger pragmatischer Schritt, der jetzt gegangen werden muss. Die Versammlung sollte den Weg ebnen für einen globalen konstitutionellen Prozess und ihre spätere Umwandlung in ein echtes Weltparlament.*²⁴⁴

Daniel Jositsch, Schweizer Ständerat und Professor der Rechtswissenschaften

Namen:

- Stefan Kalberer, Präsident, International Team, Basel
- Melanie Hemila, Vizepräsidentin, International Team, Schaffhausen
- Herbert Amrein, Vorstandsmitglied, Mitarbeiter des Generalsekretariats VBS, Präsident bei EinDollarBrille 2022-2024²⁴⁵, ehem. Präsident des Lions Clubs Bern City
- Andreas Bummel, Vorstandsmitglied, Deutschland
- Simon Taverna, Kassier, Bern
- Andreas Meier, Revisor
- Daniel Jositsch, Rechtsprofessor, Ständerat, International Team, Babylonier, Zürich
- Niklaus Samuel Gugger²⁴⁶, Sozialunternehmer, Nationalrat, International Team, Babylonier, Winterthur
- Maja Brauer, Dr., Deutschland

Zusammenarbeit mit:

Keine direkt ersichtlich

We the People (Schweiz)

We the People (Schweiz)²⁴⁷ sei es eine lose und unabhängige Gruppierung, wird behauptet. Die Aktivisten geben an, sie hätten sich in einem Telegram-Kanal kennengelernt, weil sie gewisse Dinge wie die C-Pandemie und die Privatisierung hinterfragten. Das ist aus Sicht einiger Mitglieder durchaus möglich.

²⁴⁰ Weiteres siehe www.brunner-architekt.ch → Drei Welten → Deutsch → Ideologien → Ideologie Behörden als Unternehmen → Die Privatisierung im Gesamtkontext → Kapitel 10.3.1 Was wurde mit den Weltkriegen umgesetzt? → Unterkapitel Organisatorische Neuordnung

²⁴¹ <https://www.civicus.org/>

²⁴² <https://www.democracywithoutborders.org/ch/>

²⁴³ <https://anthrowiki.at/Weltf%C3%B6deralisten>

²⁴⁴ https://www.democracywithoutborders.org/files/DWB_UNPA_Studie.pdf

²⁴⁵ https://www.eindollarbrille.ch/assets/downloads/w7e251e09362d00102927e10458e680a/Newsletter_Nr11_2022_FINAL.pdf

²⁴⁶ <https://www.parlament.ch/de/biografie/niklaus-samuel-gugger/4214> und <https://nikgugger.ch/ueber-mich/>

²⁴⁷ <https://wethepeople-schweiz.ch/> und <https://wethepeople-switzerland.ch/>

Trotzdem müssen einige Fakten berücksichtigt werden, die ein anderes Bild zeichnen. So entstand *We the People* (Schweiz) 2022, also ein Jahr nachdem beschlossen wurde, diese Kampagne weltweit auszulösen. Ihr Hauptaugenmerk liegt in einer weltweiten Verfassung und der Erarbeitung von Dekreten.

Bei der weltweiten Verfassung wird auf die Arbeit von Mark Kishon Christopher, dem globalen obersten Richter am Bundespostgericht, einem Babylonier, abgestellt. Allem Anschein nach haben diese Aktivisten den Mechanismus der Herrschaft²⁴⁸ noch nicht begriffen, ansonsten würden sie über die Richter und ganz allgemein über die Juristen anders denken. Wenn wir die veröffentlichte Verfassung betrachten, ist sie sehr einfach gestrickt und hat durchaus brauchbare Anregungen. Aber eine Verfassung ist, wie inzwischen bekannt sein müsste, nur eine Wunschliste des Volks ohne rechtliche Verbindlichkeit, weil schlussendlich die babylonischen Richter darüber entscheidend, was verfassungsmässig ist oder nicht.

Solange das Volk seine Gegner nicht kennt und nicht weiss, dass es hinter dem offiziellen Machtapparat eine geheime Organisation mit einer strikten Befehlskette gibt, die entscheidet, was zu tun ist, wird sich die Situation weder in den einzelnen Ländern noch weltweit ändern, auch wenn etwas anderes behauptet wird. Zudem haben sie auch noch nicht begriffen, wofür der Rechtsstaat ganz allgemein errichtet wurde.²⁴⁸

Bei den Vorschlägen für die Dekrete der Schweiz²⁴⁹ wird ersichtlich, dass die Autoren auf der Basis der bisherigen bekannten babylonischen Ideologien aufbauen, aber nicht aufgrund des wahren Wissens. Zudem definieren sie etwas, ohne entsprechende Grundlagen zu besitzen. Es gibt einen eisernen Führungsgrundsatz, dass man nicht weiter entscheiden darf, als man sehen kann. Dieser Grundsatz wird hier elementar verletzt, was zeigt, dass sie in der Führung nicht bewandert sind.

Sie greifen mit ihren Dekreten massiv in das Verhalten der Menschen ein und wollen diese sogar bis Ende 2024 umgesetzt haben. Das ist selbst unter einer babylonischen Regierung ein Ding der Unmöglichkeit und nur unter Notrecht möglich. Die Mühlen auf allen Seiten arbeiten viel langsamer. Das grösste Hindernis ist dabei das Volk, weil es träge ist und am Bisherigen festhalten will. Niemand will sozial absteigen und selbst die Habenichtse wollen keine Veränderung, auch wenn es nicht nur ihnen, sondern allen nachher besser ginge.

Bevor so eine gewaltige Veränderung umgesetzt werden kann, ist es erforderlich, dass zuerst dem Volk reinen Wein eingeschenkt werden muss. Nur wenn alle wissen, was Sache ist, kann so eine Umstellung gelingen, ansonsten wird sie wiederum Babylon oktroyieren. Deshalb muss zuerst der Augiasstall «Staat» ausgemistet und die heutigen Funktionäre durch nicht korrupte Politiker und Verwalter ersetzt werden. Parallel dazu sind die tatsächlichen Entscheidungsgrundlagen laufend zu erarbeiten. Das alles ist eine Herkulesarbeit, die nicht so schnell erledigt ist, zumal sie in Wellen vollzogen werden muss, weil sie sonst alle überfordern würde. Wir müssen endlich aufhören, dass eine Minderheit der Mehrheit Befehle erteilt. Das können wir nur verhindern, wenn alle wissen was Sache ist. Deshalb steht uns eine riesige Aufgabe bevor.

Das was *We the People* (Schweiz) zusammengestellt hat, ist nur Wasser auf die Mühle von Babylon. Deshalb ist diese Organisation, auch wenn einzelne Vertreter das nicht wahrhaben wollen und auch nicht zu Babylon gehören, nicht unabhängig, sondern ein Teil der weltweiten Kampagne *We the People*.²⁵⁰

Namen:

- Maria Cornelia Louise Melissen, Holländerin, Ecublens
- Yvonne Gamsriegler
- Christina Leuthard
- Martin Adrian Iseli

Weltweit unterstützen 120 Parlamentarier die Kampagne:²⁵¹ Die Schweizer:

- Niklaus Samuel Gugger, Nationalrat, Babylonier

²⁴⁸ <https://dreiwelten.brunner-architekt.ch/wp-content/uploads/herrschaft.pdf>

²⁴⁹ <https://wethepeople-schweiz.ch/decrees/>

²⁵⁰ <https://www.wethepeoples.org/>

²⁵¹ <https://www.wethepeoples.org/mpstatement/>

- Daniel Jositsch, Ständerat, Babylonier
- Fabian Molina, Nationalrat, Babylonier
- François Pointet, Nationalrat, Babylonier
- Katharina Prelicz-Huber, Nationalrat, Babylonier
- Nicolas Walder, Conseil national, Babylonier

Zusammenarbeit mit:

- Mark Kishon Christopher, Global-Chief-Federal-Postal-Court-Judge &: Plenipotentiary-Judge, Babylonier

Weltweit unterstützen 200 zivilgesellschaftliche Gruppen²⁵² die Kampagne: Einige bekannte Namen

- Global Governance Forum, Switzerland/International²⁵³
- Swiss Democracy Foundation, Switzerland/International²⁵⁴
- Brot für die Welt²⁵⁵
- Global Justice Now²⁵⁶
- Greenpeace²⁵⁷
- Open Society Foundations²⁵⁸
- Soroptimist International²⁵⁹
- UK action. Stronger UN. Better world.²⁶⁰
- World Federalists Movement / Institute of Global Policy²⁶¹

Weitere babylonische Organisationen mit Sitz in der Schweiz

Die nachstehend aufgeführten Organisationen sind bei weitem nicht vollständig erfasst. Dazu fehlen alle politischen Parteien, alle Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen sowie die Wirtschaftsverbände und den vielen Denkfabriken (Think Tanks)^{262, 263, 264}. Dazu kommen alle Serviceclubs und ähnlichen Organisationen und zusätzlich alle Mitglieder der Logen der verschiedenen Geheimorganisationen, über die alles verdeckt gesteuert wird. Allein Letztere umfassen tausende Mitglieder, die alle Schlüsselpositionen besetzen.

Organisationen, die in den letzten Jahren entstanden sind

- Netzwerk Impfentscheid²⁶⁵
- Souveräne Aktion Schweiz²⁶⁶ / Action souveraine Suisse / Azione sovrana della Svizzera

²⁵² <https://www.wethepeoples.org/supporters/>

²⁵³ <https://globalgovernanceforum.org/>

²⁵⁴ <https://www.swissdemocracy.foundation/index.php/start>

²⁵⁵ <https://www.brot-fuer-die-welt.de/>

²⁵⁶ <https://www.globaljustice.org.uk/>

²⁵⁷ <https://www.greenpeace.org/international/>

²⁵⁸ <https://www.opensocietyfoundations.org/>

²⁵⁹ <https://www.soroptimistinternational.org/>

²⁶⁰ <https://una.org.uk/>

²⁶¹ <https://www.wfm-igp.org/>

²⁶² https://repository.upenn.edu/exhibits/orgunit/think_tanks?f.subject=go%20to%20think%20tank%20index,equal&spc.page=1

²⁶³ <https://web.archive.org/web/20071230074101/http://www.nira.go.jp/ice/nwdtt/2005/index.html>

²⁶⁴ https://de.wikipedia.org/wiki/Kategorie:Denkfabrik_in_der_Schweiz

²⁶⁵ impfentscheid.ch

²⁶⁶ <https://www.saschweiz.ch>

- Pro Schweiz²⁶⁷ / Pro Suisse²⁶⁸ / Pro Svizzera²⁶⁹
- Dialog Schweiz²⁷⁰
- Schutzinitiative²⁷¹ / Initiative de protection²⁷² / iniziativa di protezione²⁷³
- Verein WIR²⁷⁴
- Interessengemeinschaft-Zukunft Schweiz²⁷⁵
- Fördergesellschaft Demokratie Schweiz²⁷⁶
- Die Unabhängigen
- Wir bestimmen²⁷⁷ / Nous déterminons / Noi determiniamo – eine Initiative der FBS
- Stiller Protest²⁷⁸
- Brennpunkt Schweiz
- Public Eye on Science²⁷⁹
- GCCL
- Gemeinsam Schweiz²⁸⁰
- Mass-Voll²⁸¹
- Aletheia²⁸²
- Verein Institut Trivium United²⁸³
- Wir sind anderer Meinung²⁸⁴
- Alpenparlament²⁸⁵
- Gemeinsam Schweiz²⁸⁶
- ISOFIA²⁸⁷
- Aktionsbündnis Ostschweiz²⁸⁸
- ANIMAP²⁸⁹
- Corona Rebellen²⁹⁰
- Verein: Freies Leben

²⁶⁷ <https://proschweiz.ch>

²⁶⁸ <https://prosuisse.info>

²⁶⁹ <https://prosvizzera.ch>

²⁷⁰ <https://dialogschweiz.ch>

²⁷¹ www.schutzinitiative.ch

²⁷² www.initiative-de-protection.ch

²⁷³ www.iniziativa-di-protezione.ch

²⁷⁴ <https://www.vereinwir.ch/>

²⁷⁵ <https://www.dreigliederung.de/initiativen/interessengemeinschaft-zukunft-schweiz>

²⁷⁶ <https://demokratie-schweiz.ch>

²⁷⁷ www.wirbestimmen.ch

²⁷⁸ <https://stillerprotest.ch>

²⁷⁹ www.publiceyeonscience.ch

²⁸⁰ <https://gemeinsam-schweiz.ch/>

²⁸¹ www.mass-voll.ch

²⁸² www.aletheia-scimed.ch

²⁸³ <https://office-human-rights.de/>

²⁸⁴ <https://wirsindanderermeinung.ch>

²⁸⁵ www.alpenparlament.tv

²⁸⁶ <https://gemeinsam-schweiz.ch>

²⁸⁷ www.isofiatgether.com

²⁸⁸ www.aktionsbuendnis-ostschweiz.ch

²⁸⁹ <https://animap.ch>

²⁹⁰ www.corona-rebellen.ch

- ARCA21 associazione²⁹¹
- We The People²⁹²
- Widerstand 2020
- Team Freiheit²⁹³,
- Freiheitstrychler²⁹⁴
- LOVB (Lösungsorientierte Volksbewegung)²⁹⁵
- Das neue Dorf²⁹⁶
- Die Freien²⁹⁷
- International Sheriff Association (ISA)
- International Intelligence Agency (IIA)
- International Right Commission
- International Right Organisation

Organisationen aus dem Rechtsbereich

- Zentrum für Rechtsetzungslehre²⁹⁸
- Verein «Unser Recht»²⁹⁹
- Europainstitut an der Universität Zürich (EIZ)³⁰⁰
- Schweizerische Sektion der Internationalen Juristenkommission (ICJ-CH) / International Commission of Jurists (ICJ)³⁰¹
- Verein Mensch im Recht³⁰²
- Kompetenzzentrums für Menschenrechte (SKMR) / Centre suisse de compétence pour les droits humains (CSDH) / Centro svizzero di competenza per i diritti umani (CSDU)³⁰³
- Kompetenzzentrum Menschenrechte (MRZ)³⁰⁴
- Initianten für ein definitives Menschenrechtszentrum³⁰⁵
- Förderverein Menschenrechtsinstitution Schweiz³⁰⁶
- Schweizerische Helsinki Vereinigung (SHV)³⁰⁷
- Schweizerische Gesellschaft für Aussenpolitik (SGA) / Association suisse de politique étrangère/ Associazione svizzera di politica estera³⁰⁸

²⁹¹ <https://arca21.ch>

²⁹² <https://wethepeople-schweiz.ch/>

²⁹³ <https://team-freiheit.ch>

²⁹⁴ <https://freiheitstrychler.ch>

²⁹⁵ <http://lovb.ch/>

²⁹⁶ <https://neuesdorf.ch/>

²⁹⁷ <https://diefreien.ch/>

²⁹⁸ <https://www.zfr.uzh.ch/de.html>

²⁹⁹ unser-recht.ch/verein/

³⁰⁰ www.eiz.uzh.ch/eiz/web/eiz/

³⁰¹ www.icj.org

³⁰² www.mensch-im-recht.ch

³⁰³ <https://skmr.ch>

³⁰⁴ www.menschenrechte.uzh.ch

³⁰⁵ www.onlinereports.ch/News.99+M575066b4856.0.html

³⁰⁶ <https://www.amnesty.ch/de/laender/europa-zentralasien/schweiz/menschenrechtsinstitution/forderverein-fur-eine-nationale-menschenrechtsinstitution-gegrundet>
<https://www.humanrights.ch/de/ipf/initiativen-parlament/nmri/menschenrechtsinstitution-gruendung-fo-erdervereins>

³⁰⁷ www.shv-ch.org

³⁰⁸ www.sga-aspe.ch

- Neue Helvetische Gesellschaft³⁰⁹
- Commission for Research Partnerships with Developing Countries (KFPE)³¹⁰
- Transparency International Schweiz (TI)³¹¹
- Weltföderalisten³¹²
- Neue Europäische Bewegung Schweiz / Nouveau mouvement européen Suisse (NOMES) / Nuovo movimento europeo Svizzera (NUMES)³¹³
 - Parlamentarische Gruppe Schweiz-EU / Intergroupe parlementaire Suisse - UE
- Think Tank foraus³¹⁴
- IG Freiheit / Communauté d'intérêts Priorité Liberté³¹⁵
- Sapere Aude Helvetia - SA³¹⁶
- Komitee gegen den schleichenden EU-Beitritt - EU-NO³¹⁷

Diverse gesellschaftszersetzende Organisationen

- Verein Zivilgesellschaft³¹⁸
- Gesellschaft Minderheiten in der Schweiz GMS³¹⁹
- Club Helvétique³²⁰
- Zürcher Spendenparlament³²¹
- Neuer Israel Fond (NIF)³²²
- Stiftung Kinderschutz Schweiz³²³
- Netzwerk Kinderbetreuung / Réseau suisse d'accueil extrafamilial / Rete svizzera per la custodia dei bambini³²⁴
- Nachfolgeorganisation: Alliance Enfance³²⁵
- Pro Senectute³²⁶
- Aktion Kinder des Holocaust - akdh³²⁷

Diverse Organisationen aus dem technischen Bereich

- Schweizerischer Wissenschaftsrat³²⁸

309	https://forum-helveticum.ch
310	https://kfpe.scnat.ch
311	https://transparency.ch
312	www.democracywithoutborders.org/ch
313	www.europa.ch
314	www.foraus.ch
315	www.freiheit-liberte.ch
316	http://sapereaudehelvetia.wordpress.com
317	http://eu-no.ch
318	www.zivilgesellschaft.ch
319	www.gms-minderheiten.ch
320	http://clubhelvetique.ch
321	www.spendenparlament.ch
322	www.nif.ch
323	www.kinderschutz.ch
324	www.netzwerk-kinderbetreuung.ch
325	www.alliance-enfance.ch
326	www.prosenectute.ch
327	http://www.akdh.ch
328	www.wissenschaftsrat.ch

- Stiftung Academia Engelberg³²⁹

Diverse Organisationen aus dem wirtschaftlichen Bereich

- Avenir Suisse³³⁰
- Avenir Social³³¹
- Liberales Institut (LI)³³²
- World Economic Forum (WEF)³³³
- Geneva Centre for the Democratic Control of Armed Forces (DCAF)³³⁴
- Centre for Energy Policy and Economics (CEPE)³³⁵
- Centre for Economic and Ecological Studies (Cen2eco)³³⁶
- Council on Health Research for Development (COHRED)³³⁷
- Club of Rome³³⁸
- International Union for Conservation of Nature (IUCN)³³⁹
- Evidence-Informed Policy Network (EVIPNet), World Health Organization³⁴⁰
- The Geneva Association³⁴¹
- Gulf Research Center (GRC) (Saudi Arabia and Switzerland)³⁴²
- Mont Pelerin Society (MPS)³⁴³
- Center for Security Studies (CSS), Swiss Federal Institute of Technology (ETH) Zurich³⁴⁴
- Global Summit Geneva³⁴⁵
- Centre for Security, Economics, Technology (C SET), University of St. Gallen
- Geneva Centre for Security Policy³⁴⁶
- United Nations Research Institute for Social Development (UNRISD)³⁴⁷
- Kofi Annan Foundation³⁴⁸
- Centre for Applied Studies in International Negotiations (CASIN) / Geneva³⁴⁹
- Europe-Third World Centre (CETIM) / Geneva³⁵⁰

³²⁹ <https://academia-engelberg.ch>

³³⁰ www.avenir-suisse.ch

³³¹ <https://avenirsocial.ch>

³³² www.libinst.ch

³³³ www.weforum.org

³³⁴ www.dcaf.ch

³³⁵ <https://cepe.ethz.ch>

³³⁶ <http://www.cen2eco.org/> - funktioniert nicht

³³⁷ www.cohred.org

³³⁸ www.clubofrome.org

³³⁹ www.iucn.org

³⁴⁰ www.who.int/initiatives/evidence-informed-policy-network

³⁴¹ www.genevaassociation.org

³⁴² www.grc.net

³⁴³ www.montpelerin.org

³⁴⁴ <https://css.ethz.ch>

³⁴⁵ <https://aiforgood.itu.int>

³⁴⁶ www.gcsp.ch

³⁴⁷ www.unrisd.org/

³⁴⁸ www.kofiannanfoundation.org

³⁴⁹ <https://css.ethz.ch/en/services/digital-library/series.html/20284>

³⁵⁰ www.cetim.ch

- Schweizerisches Institut für Aussenwirtschaft und Angewandte Wirtschaftsforschung (SIAW-HSG)³⁵¹
- Geneva Centre for Security Policy (GCSP)³⁵²
- Arbeitsgruppe Dritte Welt Bern
- Denknetz³⁵³
- Global Footprint Network³⁵⁴
- glp lab³⁵⁵
- Gottlieb Duttweiler Institut (GDI)³⁵⁶
- Ligue vaudoise³⁵⁷
- Maison de la paix³⁵⁸
- Mobilitätsakademie AG des TCS³⁵⁹
- Paulus-Akademie Zürich³⁶⁰
- Sanu durabilitas³⁶¹
- Schwab Foundation for Social Entrepreneurship³⁶²
- Staatslabor³⁶³
- StrategieDialog21³⁶⁴
- Swisspeace³⁶⁵

Schlussbemerkungen

Dem Verfasser sind nicht nur bei dieser Analyse, sondern schon seit Jahren, zwei Hauptkriterien aufgefallen, die diese Entwicklung ermöglichen:

1. Hinter den verschiedenen Organisationen stecken immer die Vertreter von Babylon und ziehen die Fäden, damit die Unwissenden nach einem weiteren Strohalm greifen und auf diese Weise immer wieder betrogen werden.
2. Die jeweiligen Menschen verfügen über viel zu wenig Grundwissen, bleiben bei der Recherche, sofern sie welche durchführen, an der Oberfläche, anstatt dass sie alles hinterfragen sowie nachbohren. Sie haben generell keine Intuition. Sie lassen sich einfach manipulieren, weil sie zu vertrauensselig sind und «glauben», anstatt zu erfahren.

Die vorliegende Analyse zeigt auf, dass die verschiedenen Organisationen bereits aufgrund ihrer Zielsetzung und ihren Handlungen die babylonische Agenda verfolgen bzw. sie bestätigen. Die meisten dieser Organisationen tragen in ihrem Logo sogar offensichtlich babylonische Elemente zur Schau, um zu zeigen, wer dahintersteckt. Trotzdem will es niemand bemerken. Dazu kommt, dass immer wieder die

³⁵¹ <https://siaw.unisg.ch>

³⁵² www.gcsp.ch

³⁵³ www.denknetz.ch

³⁵⁴ www.footprintnetwork.org

³⁵⁵ www.glpplab.ch

³⁵⁶ <https://gdi.ch>

³⁵⁷ www.ligue-vaudoise.ch

³⁵⁸ www.maisondelapaix.ch

³⁵⁹ www.mobilityacademy.ch

³⁶⁰ www.paulus-akademie.ch

³⁶¹ www.sanudurabilitas.ch

³⁶² www.schwabfound.org

³⁶³ www.staatslabor.ch

³⁶⁴ www.strategiedialog21.ch

³⁶⁵ www.swisspeace.ch

gleichen babylonischen Typen in Erscheinung treten und mit weiteren in Verbindung stehen. Auf diese Weise machen sie das geheime babylonische Netzwerk gegen aussen sichtbar.

Zu denken gibt es, wenn jemand einzelne Vertreter dieser grossen Masse, die durchaus Sinnvolles anvisieren und Babylon nicht unterstützen möchten, auf den Umstand aufmerksam macht, dass sie eine babylonische Organisation und deren Agenda unterstützen, mit energischem Widerstand das verneint wird, obschon die Fakten offensichtlich vor einem liegen.

Dieses Verhalten zeigt, dass sie konditioniert sind und über kein fundiertes Wissen besitzen, weshalb sie immer noch in den Blasen der babylonischen Ideologien und Narrative gefangen sind. Um daraus herauszukommen, ist es jedoch erforderlich, diese Blase erstmals punktuell zu durchdringen, um zu erkunden, was tatsächlich Sache ist. Dieses Vorgehen sollte ein Aha-Erlebnis auslösen und dazu führen, dass das in allen Bereichen zu tun ist, weil wirklich alles was wir lernen komplett verdreht und falsch oder zumindest in einem falschen Zusammenhang erklärt ist.

Die Menschen sind daher völlig hilflos. Aber ausgerechnet aus dieser Hilflosigkeit müssen sie treten, ansonsten es keine positiven Veränderungen geben wird. Dabei müsste man die so bequeme Komfortzone verlassen und sich selbst und den Geist bewegen. Das ist zu anstrengend, weil man es noch nie machen musste. Deshalb geht es immer weiter ins babylonische Verderben.

Ein Anfang könnte sein, indem der Aufsatz *Die Privatisierung im Gesamtkontext*³⁶⁶ gelesen bzw. studiert würde, auch wenn es nur das entscheidende Kapitel 7 wäre. Dann würden die Menschen verstehen, dass alle heutigen «behördlichen» Verlangen nichtig sind.

³⁶⁶ www.brunner-architekt.ch à Drei Welten à Deutsch à Ideologien à Ideologie Behörden als Unternehmen à Die Privatisierung im Gesamtkontext